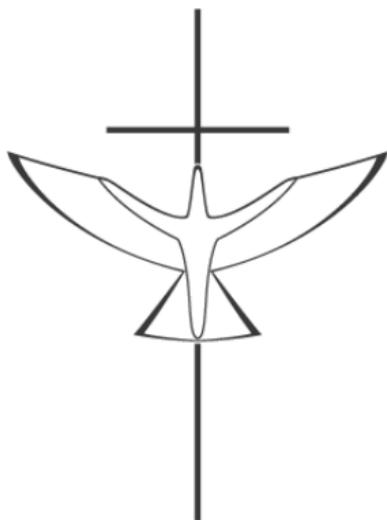


JOHANNISCHER  
KIRCHENTAG  
19. bis 27. August **2023**

„Fürchte dich nicht,  
sondern rede,  
und schweige nicht!“  
(Apostelgeschichte 18,9b)





## *Impressum*

### **Herausgeber**

Johannische Kirche  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Teutonenstraße 14, 14129 Berlin  
Fon: (030) 547 11 28 0  
Fax: (030) 547 11 28 19  
E-Mail: [info@johannische-kirche.org](mailto:info@johannische-kirche.org)  
Internet: [www.johannische-kirche.org](http://www.johannische-kirche.org)

### **Redaktion**

Verlag Weg und Ziel  
Friedensstadt Weißenberg  
Am Glauer Hof 1, 14959 Trebbin / OT Glau  
Fon: (03 37 31) 707 98 200  
Rainer Gerhardt, Fon: (03 37 31) 707 98 201  
E-Mail: [verlag@johannische-kirche.org](mailto:verlag@johannische-kirche.org)  
Matthias Klavehn, Fon: (03 37 31) 707 98 166  
E-Mail: [kirchentag@johannische-kirche.org](mailto:kirchentag@johannische-kirche.org)  
Fotos: Rainer Gerhardt, Wolfgang Pohl, Gun-  
nar Pommerening, Frank Wiskow

### **Cover**

Das Umschlagfoto von Frank Wiskow zeigt  
eine Luftaufnahme des zentralen Bereiches  
der Friedensstadt Weißenberg.

### **Stand**

13. Juli 2023

### **Internet**

[www.johannischer-kirchentag.de](http://www.johannischer-kirchentag.de)

# Herzlich willkommen!



**„Fürchte dich nicht, sondern rede,  
und schweige nicht!“**

*(Apostelgeschichte 18,9b)*

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Johannische Kirche lädt alle zur diesjährigen Kirchentagswoche vom 19. bis zum 27. August in die Friedensstadt Weißenberg bei Trebbin und ins Berliner St.-Michaels-Heim ein. Jede und jeder ist als Kind Gottes willkommen, darf sich angenommen fühlen und kann sich an der Bildung und Entwicklung einer lebendigen, christlichen Gemeinschaft beteiligen. Wie schon in den vorherigen Jahren gibt es ein wunderbares, buntes und auch tiefgründiges Programm.

Die Kirchentagswoche wird geprägt durch Gottesdienste, Gesprächskreise, Vorträge, kulturelle Ereignisse, ehrenamtliche Aufbaueinsätze sowie Zeit, um in der Gemeinschaft beisammen zu sein. Mitglieder und Glaubensfreunde aller Gemeinden und aller Altersstufen sowie Gäste nehmen an den Aktivitäten teil und gestalten sie mit.

In der Vielzahl der Angebote will diese Broschüre eine Orientierungshilfe sein. Sie enthält Informationen zum Programm, Kurzdarstellungen der Gesprächs- und Vortragskreise, eine Gliederung nach Sachgebieten sowie weiterführende Hinweise; aktualisierte Hinweise sind im Internet zu finden unter:

**[www.johannischer-kirchentag.de](http://www.johannischer-kirchentag.de)**

Wir wünschen uns allen eine gesegnete Zeit im Kirchentagsgeschehen, viele interessante Begegnungen und Gespräche.

*Ein herzliches „Gott zum Gruß!“*

*Johannische Kirche, Kirchenleitung*

# Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Herzlich willkommen!	3
Inhaltsverzeichnis	4
Programmübersicht	5
Gottesdienste	17
Sakrament der geistigen Heilung	18
Seelsorge	19
Kurzdarstellungen	20
· Vorträge	20
· Vorträge mit Gesprächskreis	22
· Gesprächskreise	26
· Gesprächsforen	32
· Besondere Highlights	33
Jugendkreise	34
· Weitere Jugendveranstaltungen	35
Kinderprogramm	36
Gesprächskreise für Kinder	38
Intensive Gruppenarbeit	39
Workshops	40
Weitere Veranstaltungen	42
Kulturprogramm	43
· Gemeinsam singen	43
· Foto-Ausstellung	43
· Bild- und Filmvorführungen	44
Exkursionen & Wanderungen	45
Praktische Mithilfe	47
Kunsth Handwerk & mehr	48
Gastronomische Versorgung	48
Digitaler Kirchentag	49
Telefonübertragungen	48
Veranstaltungsorte	50
In eigener Sache	51

## Verwendete Abkürzungen:

FS	Friedensstadt
WF	Waldfrieden
FMH	Frieda-Müller-Haus
SMH	St.-Michaels-Heim
KiGo-Raum	Kindergottesdienst-Raum
	Telefonübertragung wird angeboten
	Videoübertragung wird angeboten

# Programmübersicht

**Samstag, 19. August**

**St.-Michaels-Heim**

- 12.15 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 13.15 Uhr (Salon Mendelssohn)
- 14.00 Uhr • **Eröffnungsgottesdienst der Kirchentagswoche** (Parkterrassen) ☎ 16882 (☎)
- 15.30 Uhr • **„Fürchte dich nicht, sondern rede, und schweige nicht!“** – Vortrag mit Gesprächskreis über das Motto der Kirchentagswoche von und mit Matthias Müller, Paul Schuchardt, Angela Sonntag (Kirche)
- **Auftaktveranstaltung** der Johannischen Jugend zur Kirchentagswoche (Jugendraum)
  - Kinderprogramm: **Wer bin ich, wer bist du?** (Großer Saal)
- 17.00 Uhr • **„Du bist ein Gott, der mich sieht“** – Gesprächskreis mit Dagmar Kafert, Dagmar Schätzle (Kuppelsaal)
- **Herr, lehre uns beten** – Vortrag von Verena Wittke (Kirche) ☎ 16882 (☎)
- 18.00 Uhr • Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Großer Saal)
- **Festliches Abendessen der Kirchenleitung mit den Konfirmanden** (Salon Mendelssohn)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Kirche, Großer Saal)
- 19.30 Uhr • **Die Johannische Kirche und ihr Gründer** – Drei Dokumentarfilme erstellt von Angelika Holzapfel und Armin Mattstedt (Kinosaal)
- 21.30 Uhr • Abendsegen (Parkterrassen)
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

**Samstag, 19. August**

**Friedensstadt**

- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909

**Samstag, 19. August**

**nur digital**

- 18.00 Uhr • **Johannische Kirche International** – virtuelles Treffen per Zoom der Kirchenmitglieder und Glaubensfreunde aus aller Welt mit Rainer Gerhardt, Nicola Kalinowsky, Andrew Smyth, Projekt Silas (☎)

**Sonntag, 20. August**

**St.-Michaels-Heim**

- Keine Veranstaltungen im St.-Michaels-Heim

## Sonntag, 20. August

## Friedensstadt

- 9.00 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 10.30 Uhr (Heilinstitut)
- 11.00 Uhr • Konfirmationsgottesdienst (WF/Kirche)  
☎ 92885 (☎)
- 12.00 Uhr • Handarbeitsausstellung – bis 15 Uhr (WF/Handarbeitszelt)
- 12.30 Uhr • Mittagessen für die Konfirmierten und ihre Gäste (WF/Park)  
• Mittagessen (WF/Park)
- 14.30 Uhr • Die Johannische Jugend begrüßt ihre neuen Jugendlichen (WF/Kirche) (☎)
- 16.00 Uhr • Wunder gibt es immer wieder, ... denn bei Gott ist nichts unmöglich! – Gesprächskreis mit Claudia Brunner, Angela Passinger (Gemeinderaum)  
• Vor Gott sind alle Menschen gleich – Vortrag von Johannes Marek (Schule/Turnhalle) (☎)
- 18.00 Uhr • David und Goliath — können wir Mut lernen? – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Elke Werner (Schule/Turnhalle)  
• Führung — ganz praktisch – Gesprächskreis mit Dietrich Elsner (Schule/KiGo-Raum)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 19.30 Uhr • Irischer Abend mit dem Ensemble Einklang (CaféTassé)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

## Montag, 21. August „Helfertag“

## St.-Michaels-Heim

- 9.00 Uhr • Wort zum Tage von Olaf Börner (Kirche)  
☎ 16882 (☎)  
• anschl. Einteilung der Arbeiten (Kirche)
- 10.00 Uhr • Treffen des großen Arbeitskreises Gesangbuch (Großer Saal)
- 11.30 Uhr • Tatort Bibel — Wenn Krimi und Bibel sich treffen – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Andrew Smyth, Christine Werner (Salon Mendelssohn)
- 13.00 Uhr • Friedensgebet (Kirche) ☎ 16882
- 13:15 Uhr • Gemeinsames Mittagessen für Teilnehmer des Helfertages (Park)
- 15.00 Uhr • Bibelkunde: Der Prophet Daniel – Gesprächskreis mit Luise Marek (Salon Mendelssohn)
- 15.30 Uhr • Gemeinsamer Ausklang des Helfertages für alle Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen (Park)

- 15.30 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 16.30 Uhr (Kuppelsaal)
- 17.00 Uhr • **Geben und Nehmen — Kirchenfinanzen aktuell** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Fabian Gerhardt, Axel Glanck, Matthias Müller (Kirche)  
☎ 16882 (☎)
- **Die Wunder Joseph Weißenbergs** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Andreas Schmetzstorf (Großer Saal)
  - **„Dein Glaube hat dir geholfen!“** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Kerstin Heinrich, Anja Spranger (Jugendraum)
  - **Heiliger Geist — Wer? Wo?** – Gesprächskreis für Kinder mit Andrew Smyth, Christine Werner (Salon Mendelssohn)
- 18.00 Uhr • Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Salon Mendelssohn)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Kirche)
- 19.30 Uhr • **König David und seine Zeit** – Vortrag von Dirk-Thomas Schermutzki, Tobias Schermutzki (Kirche) (☎)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Kirche)
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

### Montag, 21. August „Helfertag“

### Friedensstadt

- 8.00 Uhr • Morgengebet (Gemeinderaum)
- 9.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Joachim Steffen (WF/Kirche)  
☎ 92885
- anschl. Einteilung der Arbeiten (WF/Kirche)
- 12.30 Uhr • Bücherstube – bis 14.30 Uhr (Museum)
- 13.00 Uhr • Gemeinsames Mittagessen für Teilnehmer des Helfertages (WF/Park)
- 15.00 Uhr • **Schuld ist doof** – Gesprächskreis mit Christel Appelt, Joachim Mattke (Schule/KiGo-Raum)
- 15.30 Uhr • Gemeinsamer Ausklang des Helfertages für alle Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen (WF/Park)
- 16.00 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 18 Uhr (Heilinstitut)
- 17.00 Uhr • **David und Goliath – können wir Mut lernen?** – Gesprächskreis für Kinder mit Elke Werner (Schule/KiGo-Raum)
- **Die Kirche mein Zuhause** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Friedhard Werner (Gemeinderaum)

- 17.00 Uhr • **Glauben wie ein Senfkorn** – Gesprächskreis mit Esther Nörenberg (Schule/Turnhalle)
- 18.00 Uhr • Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Schule/KiGo-Raum)  
• **Grodno — Grenzstadt und Brückenbauerin** – Eröffnung der Fotoausstellung, bis 21 Uhr (Schule)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (WF/Kirche, Gemeinderaum)  
☎ 31909
- 19.30 Uhr • **Ein Abend für die Musik** – Der Blankenseer Musiksommer plaudert aus dem Nähkästchen (WF/Kirche)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

### Dienstag, 22. August

### St.-Michaels-Heim

- Keine Veranstaltungen im St.-Michaels-Heim

### Dienstag, 22. August

### Friedensstadt

- 8.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Rainer Gerhardt (Gemeinderaum) ☎ 31909  
• anschl. Einteilen der Arbeiten (Gemeinderaum)
- 8.30 Uhr • **Was wäre, wenn ... ich eigenes Gemüse ernten könnte ohne viel Aufwand?** – Workshop mit Sarah Schulz (Gemeinderaum)
- 10.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Angela Sonntag (WF/Kirche)  
☎ 92885 (☎)  
• anschl. **Gottes Strom ist heilender Strom** – Vortrag von Claudia Brunner, Hans-Henning Sander, Angela Sonntag ☎ 92885 (☎)  
• **Wort zum Tage für Kinder** (Schule/KiGo-Raum)  
• anschl. **Maxiball-Golf** – Kinderprogramm bis 15 Uhr (Schule/Turnhalle)  
• **Motorrad-Tour nach Frankfurt (Oder)** – Rückkehr ca. 16 Uhr (Treffpunkt: Glauer Hof)
- 11.30 Uhr • **Kräuterwerkstatt für Groß und Klein** – Workshop mit Anne-Julia Schäfer, Jennifer Teschke (Schule/Klassenraum 4)  
• **Tatort Bibel — Wenn Krimi und Bibel sich treffen** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Christine Werner, Andrew Smyth (Gemeinderaum)  
• **Brauchst du Hilfe ... oder kennst du jemanden, der Hilfe braucht?** – Gesprächs- und Informationskreis von und mit Burkhard Romig (Schule/KiGo-Raum)

- 11.30 Uhr • **Kunst mit der Natur — LandArt** – Exkursion in die Umgebung der Friedensstadt mit Lydia Pichotta, bis ca. 14 Uhr (Treffpunkt: Glauer Hof)  
 • **Schmerzfrei-Training von „FITinFORM“** – Sporttraining in der Gruppe im Freien – von und mit Jessica Pusch, bis 12.30 Uhr (Treffpunkt: Ladenzeile)
- 12.30 Uhr • Bücherstube – bis 14.30 Uhr (Museum)
- 14.00 Uhr • Secondhand – bis 17 Uhr (Blankenseer Ch. 45)
- 14.30 Uhr • **Alpaka-Spaziergang durch die Friedensstadt** – mit Michaela Nitsche; bis 16 Uhr (Treffpunkt: Biergarten)
- 15.00 Uhr • **„Wie geht es dir?“** – Gesprächskreis mit Rainer Gerhardt (Gemeinderaum)  
 • **Prüfen — Rufen – Drücken** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Bruno Didoff (Schule/KiGo-Raum)  
 • **Gottes Botschaften in deiner Lieblingsmusik** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Johannes Franke, Julia Schäfer (Jugendraum)  
 • **Schmerzfrei-Training von „FITinFORM“** – Sporttraining in der Gruppe im Freien – mit Jessica Pusch, bis 16 Uhr (Treffpunkt: Ladenzeile)
- 16.00 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 18 Uhr (Heilinstitut)
- 17.00 Uhr • **Aus der Arbeit der Johannischen Kirche** – der Vorstand berichtet (WF/Kirche) ☎ 92885 (☺)  
 • anschl. Gelegenheit zum gem. Abendgebet  
 • **„Dein Glaube hat dir geholfen!“** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Kerstin Heinrich, Anja Spranger (Jugendraum)  
 • **Was glaubst du?** – Gesprächskreis für Kinder mit Ulrike Gehde und Anne-Julia Schäfer (Schule/KiGo-Raum)
- 18.00 Uhr • Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Schule/KiGo-Raum)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 19.30 Uhr • **Der Tod ist nicht das Ende** – Gespräch mit Buchautorin Anja Balzer (Reverti/Abschiedsraum)  
 • **Gemeinschaft — fürchte dich nicht!** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Rebekka Konkel, René Nichelmann, Matthias Schmidt, Daniel Stolpe, Holger Tzitschke, Stefan Tzschentke (Gemeinderaum)  
 • **„Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn“ ... und dies auch am Abend!** – Gemeinsames Singen mit Kathrin Didoff, Esther Nörenberg (Treffpunkt: FMH/Freundschaftsbirke)

- 20.00 Uhr • **Schlesische Kirchen und die Friedensstadt Weibenberg — Darstellungen im Vergleich** – Vortrag von Volker Hildebrandt (WF/Kirche)
- 21.00 Uhr • **Abendgebet (Gemeinderaum)** ☎ 31909
- 22.30 Uhr • **Abschluss des Tages**

**Dienstag, 22. August**

nur digital

- 19.30 Uhr • **„Wie geht es dir?“** – Gesprächskreis per Zoom mit Rainer Gerhardt (☎)

**Mittwoch, 23. August****St.-Michaels-Heim**

- 10.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Joachim Steffen (Kirche)  
☎ 16882 (☎)
- **anschl. Leben im Lichte Gottes** – Vortrag von Karl-Heinz Häder (Kirche) ☎ 16882 (☎)
  - **Wort zum Tage für Kinder** (Großer Saal)
  - **anschl. Auf Noahs Spur** – Kinderprogramm bis 15 Uhr (Kuppelsaal)
- 11.30 Uhr • **Tag der offenen Tür in Nikolassee** – Haus und Grundstück des Kirchensitzes laden zur Besichtigung ein; Ausflug, bis 15 Uhr (Treffpunkt: Brunnen)
- **Tischgespräch „Heimatsprache“** – Gesprächskreis mit Johannes Molch (Salon Mendelssohn)
  - **Brauchst du Hilfe ... oder kennst du jemanden, der Hilfe braucht?** – Gesprächs- und Informationskreis von und mit Burkhard Romig (Großer Saal)
  - **Wir falten fluffige Pompons** – Workshop mit Angela Romahn (Raum 113)
- 13.00 Uhr • **Atem & Bewegung** – Übungen mit Dagmar Schätzle (Park)
- **Sprechstunde und Sakrament der geistigen Heilung** mit Predigerin Christiane Schermutzki, bis 17 Uhr (Bismarckzimmer)
- 14.00 Uhr • **... und zwischendurch ein paar Lieder ...** – gemeinsames Singen mit Peter Schneider (Großer Saal)
- 15.00 Uhr • **„Den Christusweg leben“** – Vortrag von Christoph Schaal-Breite (Kirche) ☎ 16882 (☎)
- **Glaubens-Bilder** – Gesprächskreis mit Matthias Müller (Großer Saal)
  - **Ist der Glaubenszweifel für oder gegen mich?** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Nina Abraham, Christine Werner (Jugendraum)
  - **Den Nacken entspannen** – Gesundheitsübungen mit Marion Castrup (Kuppelsaal)

- 17.00 Uhr • **Aus der Arbeit des Johannischen Sozialwerk e.V.**  
– der Vorstand berichtet (Kirche) ☎ 16882 (☎)
- anschl. Gelegenheit zum gem. Abendgebet
  - **Ist ein Leben nicht genug?** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Andreas Schräne, Andreas Schwiewagner (Großer Saal)
  - **Was glaubst du?** – Gesprächskreis für Kinder mit Ulrike Gehde und Anne-Julia Schäfer (Salon Mendelssohn)
- 18.00 Uhr • **Gemütlicher Tagesausklang im Park**; bis 21.30 Uhr
- Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Salon Mendelssohn)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Großer Saal)
- 19.30 Uhr • **„Verständnis statt Verurteilen“** – Workshop mit Johanna Dannenberg, Andrea Heß (Salon Mendelssohn)
- **„Der Meister“** – Film über Joseph Weißenberg (Kinosaal)
- 20.00 Uhr • **Endzeit-Vorstellungen — ein interreligiöses Gespräch** – Podiumsdiskussion mit Ulrike Gehde, Robin Köhler und Gästen (Kirche) ☎ 16882 (☎)
- 20.30 Uhr • **Die Fahnen Michaels** – Film über die Banner der Johannischen Kirche und ihrer Gemeinden (Kinosaal)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Großer Saal) ☎ 31909
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

### Mittwoch, 23. August

### Friedensstadt

- 8.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Katharina Schröder (Gemeinderaum) ☎ 31909
- anschl. Einteilen der Arbeiten (Gemeinderaum)
- 16.00 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 19 Uhr (Heilinstitut)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909

### Donnerstag, 24. August

### St.-Michaels-Heim

- Keine Veranstaltungen im St.-Michaels-Heim

### Donnerstag, 24. August

### Friedensstadt

- 11.00 Uhr • **Geburtstagsgottesdienst für Joseph Weißenberg** (WF/Kirche) ☎ 92885 (☎)
- 12.00 Uhr • Mittagessenausgabe an den Ständen (WF/Park)
- Handarbeitsausstellung – bis 15 Uhr (WF/Handarbeitszelt)

- 13.00 Uhr • **Sprechstunde der Kirchenleitung** für die Gemeinden (WF/Kirche)
- 14.00 Uhr • **Secondhand** – bis 18 Uhr (Blankenseer Ch. 45)  
• **Stübchen** – bis 18 Uhr (Blankenseer Ch. 45)
- 14.30 Uhr • **Sprechstunde der Kirchenleitung** für die Gemeinden (Heilinstitut)  
• **Musik zur Unterhaltung** im Biergarten
- 15.00 Uhr • **Bücherstube** – bis 17 Uhr (Museum)  
• **Offenes Wasserwerk** – Führung mit Dankmar Hempel, bis 16 Uhr (Wasserwerk)  
• **Führung durch die Friedensstadt Weißenberg** – mit Gunnar Pommerening, bis 16.30 Uhr (Treffpunkt: Heilinstitut)  
• **Rund um den Glauer Hof** – Führung und Information durch und mit der „Glauer Hof – Inklusion leben gGmbH“ (Glauer Hof)
- 16.00 Uhr • **Das TGO — im Wandel der Zeit** – Fotoausstellung (Technikgelände Ost)  
• **Was macht die Schule?** – erklärende Gebäudeführung mit Ulrike Gehde, Marc Grunow, bis 17 Uhr (Schule/Haupteingang)
- 17.00 Uhr • **Abendgebet** (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 18.00 Uhr • **Abendgebet** (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 18.30 Uhr • **TGO — Wir sagen danke** – nach gemeinsamer Arbeit das Erreichte gemeinsam feiern, bis 22 Uhr (Technikgelände Ost)
- 19.00 Uhr • **Abendgebet** (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 20.00 Uhr • **TGO — Grußwort der Kirchenleitung** (Technikgelände Ost)
- 22.30 Uhr • **Party für Jugendliche und Junggebliebene** (Jugendraum)  
• **Abschluss des Tages im Biergarten**

### Donnerstag, 24. August

nur digital

- 19.00 Uhr • **Geburtstagsgottesdienst für Joseph Weißenberg** – Wiederholung des Gottesdienstes von 11 Uhr (☎)

### Freitag, 25. August

St.-Michaels-Heim

- Keine Veranstaltungen im St.-Michaels-Heim

## Freitag, 25. August

## Friedensstadt

- 8.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Esther Nörenberg (Gemeinderaum) ☎ 31909  
 • anschl. Einteilen der Arbeiten (Gemeinderaum)
- 8.30 Uhr • **Was wäre, wenn ... ich eigenes Gemüse ernten könnte ohne viel Aufwand?** – Workshop mit Sarah Schulz (Gemeinderaum)
- 10.00 Uhr • **Wort zum Tage** von Verena Wittke (WF/Kirche) ☎ 92885 (☹)  
 • anschl. „**Gott zum Gruß!**“ – Vortrag von Joachim Steffen ☎ 92885 (☹)  
 • **Wort zum Tage für Kinder** (Schule/KiGo-Raum)  
 • anschl. **Wasserspaß** – Kinderprogramm bis 15 Uhr (Schule/Turnhalle)
- 11.00 Uhr • **Arbeitseinsatz** zur Vorbereitung des Kirchentages, bis ca. 13 Uhr (WF/Park)
- 11.30 Uhr • **„Gestern war ich klug und wollte die Welt verändern...“** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Paul Schuchardt (Gemeinderaum)  
 • **Brauchst du Hilfe ... oder kennst du jemanden, der Hilfe braucht?** – Gesprächs- und Informationskreis von und mit Burkhard Romig (Schule/KiGo-Raum)  
 • **Ein Abenteuer in Gottes Schöpfung** – Wanderung mit Kerstin Klose und anderen, bis 13.30 Uhr (Treffpunkt: Glauer Hof)  
 • **Workshop Krawattenbinden** mit Elias Dannenberg, Matteo Neise (Jugendraum)  
 • **Aquarellmalen Pflanzenstimmung** – Workshop mit Gerlind Elsner (Schule/Klassenraum 4)
- 12.30 Uhr • **Bücherstube** – bis 14.30 Uhr (Museum)
- 13.00 Uhr • **Also — unser johannischer Glaube...** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Nina Abraham, Christine Werner (Jugendraum)  
 • Sprechstunde und Sakrament der geistigen Heilung mit Predigerin Christiane Schermutzki, bis 16 Uhr (Heilinstitut)
- 13.30 Uhr • **Atem & Bewegung** – Übungen mit Dagmar Schätzle (Schule/KiGo-Raum)
- 14.00 Uhr • **Secondhand** – bis 17 Uhr (Blankenseer Ch. 45)  
 • **Stübchen** – bis 17 Uhr (Blankenseer Ch. 45)
- 15.00 Uhr • **Gut Schönhof** und **Natürlich Lernen auf Gut Schönhof e.V.** – die Vorstände berichten (WF/Kirche) ☎ 92885 (☹)

- 15.00 Uhr • **Ungerechtigkeiten in der Bibel und in unserem Leben** – Gesprächskreis mit Joachim Mattke, Siegrun Mauske (Gemeinderaum)  
 • **Ist der Glaubenszweifel für oder gegen mich?** – Gesprächskreis für Jugendliche mit Nina Abraham, Christine Werner (Jugendraum)
- 16.00 Uhr • **Friedensgebet** an der Gedenkstätte im Lindenhof ☎ 31909  
 • Sakrament der geistigen Heilung – bis 18 Uhr (Heilinstitut)
- 17.00 Uhr • **Gemeinde in Bewegung** – Gesprächskreis mit Olaf Börner, Jens Elger, Angela Passinger (Gemeinderaum)
- 17.00 Uhr • **Grenzachtender Umgang und Schutz vor Gewalt im Umgang mit Kindern und Jugendlichen** – Gesprächskreis mit Dagmar Kafert, Antje König (Jugendraum)  
 • **Heiliger Geist — Wer? Wo?** – Gesprächskreis für Kinder mit Andrew Smyth, Christine Werner (Schule/KiGo-Raum)  
 • **Mitgliederversammlung** des Schulvereins Friedensstadt e.V. (Schule/Turnhalle)
- 18.00 Uhr • Abendgebet insbesondere für Familien und Kinder (Schule/KiGo-Raum)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909  
 • **Feierabend im Biergarten** mit Musik von Aja Brasil
- 19.30 Uhr • **Inklusion — was ist das? Ein Fremdwort oder gelebte Wirklichkeit?** – Gesprächskreis mit Monika Alcantara Klamm, Beatrix Beese, Christian Lehmann (Gemeinderaum)
- 20.00 Uhr • **Jugendgottesdienst** mit Referaten – nur für Jugendliche (WF/Kirche) ☎ (☎)  
 • anschl. gemeinsamer Ausklang (Biergarten)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

### Samstag, 26. August

### St.-Michaels-Heim

- 9.00 Uhr • **Wort zum Tage** – Übertragung vom WF (Kinosaal)  
 • **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl des Geistes** (Kirche)
- 9.45 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 10.30 Uhr (Kuppelsaal)
- 11.00 Uhr • **Kindergottesdienst** – nur für Kinder (Kirche) ☎ (☎)  
 • anschl. gemeinsames Mittagessen für die Teilnehmer des Gottesdienstes (Park)

- 11.00 Uhr • **Brauchst du Hilfe ... oder kennst du jemanden, der Hilfe braucht?** – Gesprächs- und Informationskreis von und mit Burkhard Romig (Salon Mendelssohn)
- **Glauben wie ein Senfkorn** – Gesprächskreis mit Esther Nörenberg (Kuppelsaal)
- **Wurzeln oder Flügel — was wollen wir unseren Kindern geben?** – Gesprächskreis mit Karl-Heinz Häder, Verena Wittke (Großer Saal)
- 13.00 Uhr • **Onkel Pelle im Zirkus — zurück zu den Anfängen** – Kinderfest im Park, bis ca. 16 Uhr
- **Gemeinde in Bewegung** – Gesprächskreis mit Olaf Börner, Jens Elger, Angela Passinger (Großer Saal)
- **„Seele, du musst stille werden...“** – Gesprächskreis mit Dagmar Schätzle (Salon Mendelssohn)
- 14.00 Uhr • **Sprechstunde** für Lebens- und Familienberatung – Seelsorge mit Kerstin Heinrich, Dagmar Kafert; um Voranmeldung wird gebeten, siehe Seite 19 (Oberhauptzimmer)
- 15.00 Uhr • **Handeln im Lichte Gottes — die Kraft zum Überwinden** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Karl-Heinz Häder, Jörg Franke (Kuppelsaal)
- **„Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen.“** – Vortrag mit Gesprächskreis von und mit Matthias Müller (Großer Saal)
- **Joseph Weißenberg – Zeugen seines Wirkens 5. Folge** – Filmdokumentation von Volker Hildebrandt, Armin Mattstedt (Kinosaal)
- 16.00 Uhr • **Friedensgebet** – Abschluss des Kinderfestes (Park)
- 17.00 Uhr • **Sorgen wir dafür, dass sich die Galaxie an uns erinnert! oder: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance** – Gesprächskreis mit Martin Bester, Angela Passinger, Tobias Schermutzki und Andreas Schräne (Großer Saal)
- 18.00 Uhr • **... und zwischendurch ein paar Lieder ...** – gemeinsames Singen mit Peter Schneider (Kirche)
- 19.00 Uhr • **Abendgebet** (Kirche)
- 19.30 Uhr • **„Der Meister“** – Film über Joseph Weißenberg (Kinosaal)
- 22.30 Uhr • **Abschluss des Tages**

## Samstag, 26. August

## Friedensstadt

- 9.00 Uhr • **Wort zum Tage** (WF/Kirche) ☎ 92885 (☎)
- 14.00 Uhr • **Secondhand** – bis 17 Uhr (Blankenseer Ch. 45)
- **Stübchen** – bis 17 Uhr (Blankenseer Ch. 45)

- 15.00 Uhr • **Drums Alive** – Workshop über die belebende Kraft des Trommelns mit Monika Alcantara Klamm (Schule/Turnhalle)
- 16.00 Uhr • Sakrament der geistigen Heilung – bis 18 Uhr (Heilinstitut)
- 17.00 Uhr • Aufbau der Kirchenbanner – nur für Bannergruppen (WF/Kirche)
- 19.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 20.00 Uhr • **Die Banner unserer Kirche** – Möglichkeit zur stillen Besichtigung, bis 22 Uhr (WF/Kirche)
- 21.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909
- 22.30 Uhr • Abschluss des Tages

### Sonntag, 27. August

St.-Michaels-Heim

- Keine Veranstaltungen im St.-Michaels-Heim

### Sonntag, 27. August

Friedensstadt

- 11.00 Uhr • **Kirchentags-Festgottesdienst** (WF/Kirche) ☎ 92885 (☎)
- 12.00 Uhr • Handarbeitsausstellung – bis 16.00 Uhr (WF/Handarbeitszelt)
  - Mittagessenausgabe an den Ständen (WF/Park)
- 13.00 Uhr • **Musik zur Unterhaltung** – bis 15.30 Uhr (WF/Park)
- 16.00 Uhr • **Friedensgebet** – Abschluss der Kirchentagswoche (WF/Kirche) ☎ 92885 (☎)
  - anschl.: gemeinsames Aufräumen
- 17.00 Uhr • Abendgebet (Gemeinderaum) ☎ 31909

### Sonntag, 27. August

nur digital

- 10.30 Uhr • **Die Banner der Johannischen Kirche** (☎)
- 19.00 Uhr • **Kirchentags-Festgottesdienst** – Wiederholung des Gottesdienstes von 11 Uhr (☎)

\* \* \* \* \*

**Änderungen vorbehalten! Bitte Hinweise beachten!**

[johannischer-kirchentag.de](http://johannischer-kirchentag.de)

## Gottesdienste

Gottesdienste sind im Kirchentagsgeschehen die Höhepunkte. Sie finden an folgenden Terminen statt:

### **Samstag, 19.8., 14.00 Uhr**

Eröffnungsgottesdienst der Kirchentagswoche (SMH/Park)

### **Sonntag, 20.8., 11.00 Uhr**

Konfirmationsgottesdienst (WF/Kirche)

### **Donnerstag, 24.8., 11.00 Uhr**

Geburtstagsgottesdienst für Joseph Weißenberg (WF/Kirche)

### **Freitag, 25.8., 20.00 Uhr**

Jugendgottesdienst – für Teilnehmer bis 30 Jahre (WF/Kirche)

### **Samstag, 26.8., 9.00 Uhr**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl des Geistes (SMH/Kirche)

### **Samstag, 26.8., 11.00 Uhr**

Kindergottesdienst – nur für Kinder und deren Eltern / Betreuer (SMH/Kirche)

### **Sonntag, 27.8., 11.00 Uhr**

Kirchentags-Festgottesdienst (WF/Kirche)

Der Ablauf der Gottesdienste gestaltet sich folgendermaßen: Eröffnung, gemeinsames Vaterunser, Gesang, Lesung und Predigt, Gesang, Schlussgebet, Segenserteilung. Im Mittelpunkt steht dabei die Predigt, die von berufenen Laienpredigern frei gehalten wird. Johannische Christen glauben, dass Gottes Geist hier durch die Inspiration der Prediger wirkt, so dass die Gedanken ausgesprochen werden, die den Anwesenden Kraft, Trost und Ausrichtung schenken können.

Neben den Inspirationspredigten sind auch Geistfreundenreden unter Leitung der Kirchenleitung in der Johannischen Kirche ein wichtiger Teil der Verkündigung. Diese urchristliche Form der Predigt wurde der Kirche von Joseph Weißenberg wieder geschenkt, der sich auf die Aussage Jesu Christi: „In meinem Namen werden sie ... mit neuen Zungen reden“ (Markus 16,17) und auf das Pfingstgeschehen (Apostelgeschichte 2) berief.

Zu den Gottesdiensten sind alle herzlich willkommen; zum Jugend- und Kindergottesdienst die jeweiligen Altersgruppen. Die Teilnehmer werden gebeten, etwa 15 Minuten vor Beginn ihre Plätze einzunehmen, um allen Zeit zur stillen Besinnung zu ermöglichen.

Nach den Gottesdiensten wird um eine Kollekte gebeten.

Ausführliche Informationen zur Video- und Telefonübertragung von Gottesdiensten siehe Seite 49.

## *Sakrament der geistigen Heilung*

„Auf die Kranken werden sie die Hände legen,  
so wird's besser mit ihnen werden.“

Aus dem Missionsbefehl Jesu Christi (Markus 16,15–18)

Das Handauflegen ist ein Sakrament der Johannischen Kirche und wird als Kraftquelle für Körper, Seele und Geist gespendet. Es basiert auf der Lehre Jesu Christi.

Joseph Weißenberg führte das urchristliche Handauflegen wieder ein, wie es im „Missionsbefehl“ der Bibel im Markus-Evangelium (Kapitel 16, Verse 15–18) nachzulesen ist. Er selbst heilte Kranke und beauftragte auch andere Menschen, heute „Missionshelfer“ genannt, Gleiches zu tun. Seither beweist sich die Kraft Gottes auch durch sie.

In der heutigen Zeit werden weiterhin Missionshelfer vom Oberhaupt der Johannischen Kirche in ihr Amt berufen. Mit der Berufung tritt ein Heilgeist an die Seite des Berufenen, der durch das Handauflegen im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes wirksam wird und Erlösung bringt. Durch das Gebet des Missionshelfers beim Handauflegen werden die krank machenden Geister vom göttlichen Strom berührt. Bei jedem Sakrament der geistigen Heilung geschieht Erlösung, auch wenn sichtbare Heilung nicht sofort eintritt. Es geht nicht immer um ein Leichterwerden der Last, sondern vielmehr um ein Stärkerwerden der Kraft.

Das Sakrament der geistigen Heilung wird allen Menschen gespendet, die darum bitten.

Joseph Weißenberg verband dieses Sakrament häufig mit Verordnungen. Die wichtigste lautet: „Betet jeden Abend zwei Vaterunser, eins für euch selbst, das zweite für alle Verwandten, Bekannten und Verstorbenen, und den ersten Psalm.“ Er machte aber deutlich, dass auch jedes andere Gebet mit Gott verbindet, wenn es von Herzen kommt. Er empfahl, dieses Sakrament alle vier Wochen als Kraftquelle zu empfangen.

Die Zusammenarbeit von Medizinern und geistigen Heilern war ein Ziel Joseph Weißenbergs, denn über allem Heilwirken steht letztlich das Wort Gottes: „Ich bin der Herr, dein Arzt“ (2. Mose 15,26).

Das Sakrament der geistigen Heilung wird während der Johannischen Kirchentagswoche fast täglich gespendet; Ort und Termine sind in der Programmübersicht veröffentlicht.

# Seelsorge

Ein Mensch, der zuhört; Beratung bei Problemen; gemeinsam beten: Während der Kirchentagswoche werden verschiedene Sprechstunden und Beratungen angeboten.

## **Sprechstunde und Sakrament der geistigen Heilung**

**Predigerin Jane Schermutzki**

Gelegenheit zum seelsorgerischen Gespräch, gemeinsamen Gebet und zum Empfang des Sakraments der geistigen Heilung.

(SMH, 23.08.2023, 13–17 Uhr; FS, 25.08.2023, 13–16)

## **Sprechstunde der Kirchenleitung für die Gemeinden**

**Daniel Stolpe, Stefan Tzschentke**

Um regelmäßigen Austausch zwischen der Kirchenleitung und den einzelnen Gemeinden abseits von Besuchen zu ermöglichen, findet jedes Jahr zur Kirchentagswoche eine Sprechstunde statt. Darin beten die Mitglieder mit der Kirchenleitung für die Aufgaben in ihrer jeweiligen Gemeinde. Für persönliche Gespräche steht die Kirchenleitung in den regelmäßig stattfindenden Sprechstunden zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu sind in der johannischen Kirchenzeitung WEG UND ZIEL abgedruckt.

(WF, 24.08., 13–14.30 Uhr; FS, 24.08.2023, ab 14.30 Uhr)

## **Sprechstunde für Lebens- und Familienberatung**

**Dagmar Kafert, Kerstin Heinrich**

Menschen werden im Alltag auf unterschiedliche Weise zusammengeführt. Dabei entwickeln sich verschiedene Strukturen (Partnerschaft, Familie, Team, Arbeitskreis etc.). Diese können neben allem Wertvollen auch Spannungen und Konflikte hervorrufen. Zusätzlich können die Erziehung der Kinder, Krankheit und Alltagsorgen zu besonderen Belastungen führen. Der Einklang von Körper, Seele und Geist ist blockiert. Oft fällt es schwer, allein eine Lösung zu finden oder sich einem Dritten anzuvertrauen und um Hilfe zu bitten. In unserer Sprechstunde versuchen wir, gemeinsam Zusammenhänge zu erkennen (Lebensumstände, Alltagsstrukturen, Glaube) und Perspektiven zu entwickeln, welche Ausrichtung und Halt geben können unter dem Leitgedanken „Gott ist Liebe“. Gemeinsam sprechen wir ein Gebet in der Sprechstunde, und auch wer kein Gespräch wünscht, ist zu dieser stärkenden Verbindung mit Gott eingeladen, denn im Gebet kann seine Hilfe erbeten werden. Das Angebot der Sprechstunde kann von jedem, egal welchen Alters, genutzt werden, ob allein, mit Partner:in oder als Familie. Für die Sprechstundenzeit am Samstag, dem 26.08., werden von 14 bis 17 Uhr Termine vergeben; Anmeldung über Dagmar Kafert [0179/90 456 08](tel:01799045608) ([d.kafert@johannische-kirche.org](mailto:d.kafert@johannische-kirche.org)) oder Kerstin Heinrich [0176/234 534 60](tel:017623453460) ([k.heinrich@johannische-kirche.org](mailto:k.heinrich@johannische-kirche.org)). Auch spontan Aufsuchende der Sprechstunde werden wir nach unseren Möglichkeiten gern berücksichtigen.

## Kurzdarstellungen

Der Gedankenaustausch und die Auseinandersetzung mit Themen des Glaubens stehen im Mittelpunkt der Vorträge und Gesprächskreise des Kirchentages. Die nachfolgend veröffentlichten Kurzdarstellungen wollen helfen, vorab eine Auswahl zu treffen.

## Vorträge

**Christoph Schaal-Breite**

### „Den Christusweg leben“

In einer Geistfreundrede im August 2020 erklärte uns der Geistfreund, wie der Christusweg ausschaut und wie dieser gegangen werden kann. Und viel braucht es nicht. Es gibt eigentlich nur eine goldene Regel, ein Gebot dazu. Dazu haben wir Hilfen, die uns ermöglichen sollen, diesen Weg zu gehen. Und wenn man sich die Worte des Geistfreundes anschaut: Viel ist es eigentlich nicht, was der Christusweg verlangt. Trotzdem fällt es uns schwer, auf dem Christusweg zu bleiben, wir kommen immer wieder ab. Weshalb ist das so? Was hält mich ab, dauerhaft auf dem Christusweg zu bleiben? (SMH, 23.08.2023, 15.00 Uhr, ☎ (••))

**Joachim Steffen**

### „Gott zum Gruß!“

Unser Meister Joseph Weißenberg sprach die Seinen mit „Gott zum Gruß!“ an, und auch die Geistfreunde begrüßen uns mit diesen Worten. Untereinander sprechen wir diese Worte manchmal voller Freude, manchmal wie gezwungen aus. Warum ist das so? Woher stammen diese Worte, was bedeuten sie, was bedeuten sie uns? Antworten möchte dieser Vortrag geben. (WF, 25.08.2023, 10.00 Uhr, ☎ (••))

**Claudia Brunner, Hans-Henning Sander, Angela Sonntag**

### Gottes Strom ist heilender Strom

Könnt ihr euch an Situationen erinnern, wo ihr euch so richtig selig gefühlt habt, wo ihr eine Idee hattet, wie es sich im Himmel anfühlen könnte, Gottes Strom ganz nah zu spüren? Habt ihr andererseits Erlebnisse oder Situationen gehabt, bei denen ihr das Gefühl hattet, an der „falschen“ Strömung angeschlossen zu sein oder durch eine(n) bestimmte(n) Therapie / Therapeuten ein „komisches“ Gefühl zu haben? Wie würdet ihr dieses Gefühl beschreiben, und wie konntet ihr es wieder ablegen? Bei allem, was der Mensch denkt und erlebt, ist er von unsichtbaren Strömungen umgeben. „Alles, was Verkündigung ist, ist von Gott. Und da scheiden sich die Geister. Alles, was nicht mehr Verkündigung ist, sondern der reinen Neugier dient,

ist Spiritismus.“ Unser Vortrag setzt sich mit den Aspekten des geistigen Spannungsfeldes auseinander, in dem wir stehen, und wir betrachten die Auswirkungen der Lehre Joseph Weibergs, die diese für uns haben können in Bezug auf unsere Gesundheit und unsere geistige Entwicklung.

(WF, 22.08.2023, 10.00 Uhr)

**Verena Wittke**

## **Herr, lehre uns beten**

Auf die Bitte der Jünger hin schenkte der Heiland ihnen das Vaterunser. Dieses Gebet wird von den Christen in aller Welt gesprochen und gehört auch zu unserer täglichen Glaubenspraxis. Im III. Testament heißt es: „Das Vaterunser ist ein Schlüssel für jene Welt. Wer diesen Schlüssel gut gebraucht, der schließt damit den ganzen Himmel auf.“ Wie können wir die Bitten des Vaterunsers heute verstehen? Wie kann es uns zu einem Himmelsschlüssel werden? Diesen und anderen Fragen will sich der Vortrag annähern.

(SMH, 19.08.2023, 17.00 Uhr, ☎ (☎))

**Dirk-Thomas Schermutzki, Tobias Schermutzki**

## **König David und seine Zeit**

In diesem Beamervortrag soll das Leben des legendären Königs Israels anschaulich, informativ und unterhaltsam geschildert werden. David kämpfte bereits als Jugendlicher gegen den riesenhaften Philisterkrieger Goliath, lebte eine Zeit lang als Ausgestoßener und errang nach dem Tode Sauls die Königswürde. Sein spannendes Leben wird in diesem Beamervortrag ein Hauptthema sein; es wird aber auch ein Blick in das Alltagsleben der Israeliten geworfen, um dem Zuschauer zu ermöglichen, so manches Wort oder Gleichnis aus der Bibel besser zu verstehen. Auch die wichtige Frage, ob die Israeliten zu der damaligen Zeit Bier tranken, wird selbstverständlich in diesem Vortrag gebührend behandelt.

(SMH, 21.08.2023, 19.30 Uhr, (☎))

**Karl-Heinz Häder**

## **Leben im Lichte Gottes**

„Es werde Licht!“ – „Licht allein ist Jesus Christus.“ – „Licht ist Liebe, Freude, Klarheit; Licht ist Wärme, Trost und Kraft; Licht ist deines Geistes Wahrheit, die Erkenntnis in uns schafft.“ – „Erkenntnis für den Erdmensch ist gleich Licht für den Geistmenschen.“ – „Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über euch ...“ – und er tut es wirklich! Aber: Wie gehen wir nun mit dem Licht Gottes um? Stellen wir uns gern allein ins Rampenlicht, oder sind wir in der Lage, auch den anderen zu beleuchten? Wie entstehen eigentlich Schatten? Woher kommt die Finsternis, die wir manchmal empfinden, und wie finden wir aus ihr hinaus? Gedanken und Parallelen zwischen dem Licht in der geistigen Welt und unserem irdischen Erleben von Licht als Lebensspender.

(SMH, 23.08.2023, 10.00 Uhr, ☎ (☎))

**Volker Hildebrandt**

## Schlesische Kirchen und die Friedensstadt Weißenberg – Darstellungen im Vergleich

In einem Lichtbildervortrag sollen Glaubensinhalte und Darstellungen aus den schlesischen Friedenskirchen in Jauer und Schweidnitz sowie den Kirchen in Hohenfriedeberg vergleichend mit der Friedensstadt Weißenberg betrachtet werden.

(WF, 22.08.2023, 20.00 Uhr)

**Johannes Marek**

## Vor Gott sind alle Menschen gleich

Uns Menschen gibt es in den vielfältigsten Varianten: unterschiedliche Geschlechter, Haut- und Haarfarben, Völker mit verschiedenen Sprachen, verschiedenen Charakterzüge und Vorlieben, mit oder ohne Glauben usw. Und trotzdem gilt: Vor Gott sind alle Menschen gleich. Warum ist das so? Sind wir nicht auch in unseren Verantwortungen, Aufgaben oder Glaubwürdigkeiten verschieden? Warum spielt das aber offensichtlich letztendlich vor Gott keine Rolle? (FS, 20.08.2023, 16.30 Uhr, ☎)

## Vorträge mit Gesprächskreis

**Paul Schuchardt**

### „Gestern war ich klug und wollte die Welt verändern...“

Gedanken des bedeutenden persischen Dichters und Mystikers Rumi (1207–1273) sind eine Orientierung bis in unsere Zeit. Wir erfahren etwas über diesen geistig geweckten Menschen und wollen uns anschließend austauschen über seine Gedanken und ihre Bedeutung für unser heutiges Leben.

(FS, 25.08.2023, 11.30 Uhr)

**Johannische Kirche, Kirchenvorstand**

### Aus der Arbeit der Johannischen Kirche – der Vorstand berichtet

Die Aufgaben der Johannischen Kirche sind vielfältig. Religiöse Verkündigung, das Spenden der Sakramente, das Leben von Gemeinschaft in den Gemeinden sowie das soziale Engagement brauchen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende sowie Orte und Räume, die erhalten und weiter entwickelt werden sollen. Der Weiterbau an der Friedensstadt Weißenberg bleibt auch 29 Jahre nach ihrer Rückgabe eine zentrale Gemeinschaftsaufgabe. – Der Vorstand der Johannischen Kirche berichtet aus seiner Arbeit. Es gibt die Möglichkeit, Publikumsfragen per E-Mail unter [frage@johannische-kirche.org](mailto:frage@johannische-kirche.org) zu stellen.

(WF, 22.08.2023, 17.00 Uhr, ☎ ☎)

## **Johannisches Sozialwerk, JSW-Vorstand**

### **Aus der Arbeit des Johannischen Sozialwerk e.V.**

Als gemeinnütziger Verein engagiert sich das Johannische Sozialwerk e.V. in vielen Bereichen: Die Beschäftigten helfen alten und kranken Menschen in der ambulanten Pflege, in Senioren-Pflege-Wohngemeinschaften und in einer Tagespflege. Das Angebot für Kinder reicht von drei Kindertagesstätten in Berlin, Bayern und in der Friedensstadt im Land Brandenburg über ein Kinderheim mit Jugend-WG bis zu Freizeitreisen für Kinder und Jugendliche; hinzu kommen weitere soziale Einrichtungen. Überall arbeiten haupt- und ehrenamtlich Beschäftigte aus vielen Nationen, Kulturkreisen und Weltanschauungen / Religionsrichtungen zum Wohl des Nächsten zusammen. Als ehemaliges kirchliches Aufbauwerk ist das Sozialwerk zudem mitverantwortlich für das St.-Michaels-Heim, für Gut Schönhof, das Hotel Stempferhof und verschiedene Gemeindehäuser. Diese Vielfalt an Aufgaben ist Herausforderung und Chance zugleich, und wer viel helfen möchte, braucht auch selbst viele Helfer. – Nach Berichten des Sozialwerkvorstands gibt es die Möglichkeit, Publikumsfragen live zu stellen oder per E-Mail einzureichen unter: [frage@johannische-kirche.org](mailto:frage@johannische-kirche.org). (SMH, 23.08.2023, 17.00 Uhr, ☎ (••))

## **Friedhard Werner**

### **Die Kirche mein Zuhause**

Ein Zuhause zu haben, ist etwas Besonderes; jeder Mensch braucht es, und es fällt uns zugleich nicht leicht zu beschreiben, was das eigentlich ist. Mal ist es die Wohnung oder das Haus, in dem wir wohnen. Mal ist es nur ein Gefühl, wenn wir irgendwo zu Gast sind, und uns plötzlich wie zu Hause fühlen, und manchmal fühlen wir uns in unserem Zuhause nicht mehr wohl. Auch die Kirche trägt ganz wesentlich dazu bei, wo wir zu Hause sind; wir brauchen auch ein geistiges Zuhause.

(FS, 21.08.2023, 17.00 Uhr)

## **Andreas Schmetzstorff**

### **Die Wunder Joseph Weißenbergs**

Jesus sagt: „Alle Dinge sind möglich, dem der da glaubt.“ (Markus 9,23.) „Wer an mich glaubt, der wird die Werke auch tun, die ich tue ... Was ihr bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun. (Johannes 14,12 u. 14.) Joseph Weißenberg war ein von Gott begnadeter Mensch. Von Gottes Geist erfüllt, predigte er den Glauben an Jesus Christus als Offenbarung Gottes auf dieser Erde. Er setzte die Gaben der Urkirche Jesu Christi wieder ein, wie das Handauflegen und das Zungenreden. In diesem Glauben handelte und heilte er, und die Gaben des Heiligen Geistes zeigten sich bei ihm. Viele Begegnungen und Erlebnisse zeugen vom Erleben dieser Offenbarungen, vom Wahrwerden der Worte Jesu. Davon will dieser Gesprächskreis berichten. Persönlich Erlebtes, Großes und scheinbar Kleines. Wir

Menschen sagen Wunder, wenn wir solchen Segen erfahren.

(SMH, 21.08.2023, 17.00 Uhr)

**Matthias Müller, Paul Schuchardt, Angela Sonntag**  
**„Fürchte dich nicht, sondern rede,  
 und schweige nicht!“**

Das Motto der diesjährigen Kirchentagswoche stammt aus der Apostelgeschichte (Apg. 18,9). Welche Bedeutung diese Aussage für unser heutiges Leben haben kann, darum geht es in diesem Gesprächskreis, der mit einer kurzen Einleitung beginnt.

(SMH, 19.08.2023, 15.30 Uhr)

**Fabian Gerhardt, Axel Glanck, Matthias Müller**

**Geben und Nehmen – Kirchenfinanzen aktuell**

Wie in den vergangenen Jahren möchte die Johannische Kirche ihren Mitgliedern und Glaubensfreunden wieder einen Überblick über erhaltene Spenden beziehungsweise Einnahmen, getätigte Ausgaben sowie Informationen zum Kirchenbeitrag geben. Es bleibt auch viel Zeit für Fragen und Anregungen, auf die sich die Referenten freuen. Es gibt die Möglichkeit, Publikumsfragen auch per E-Mail zu stellen unter: [frage@johannische-kirche.org](mailto:frage@johannische-kirche.org).

(SMH, 21.08.2023, 17.00 Uhr, ☎ (☎))

**Gut Schönhof, Verein Natürlich Lernen**

**Gut Schönhof und Natürlich Lernen auf Gut Schönhof e.V. – die Vorstände berichten**

Die Vorstände von Gut Schönhof berichten über den Sach- und Arbeitsstand in den einzelnen Bereichen des Hofes in der Fränkischen Schweiz – „Natürlich Lernen“, Landwirtschaft und Landgasthof – und geben einen Ausblick auf die nächsten Schritte. Es gibt auch die Möglichkeit, Publikumsfragen per E-Mail unter [frage@johannische-kirche.org](mailto:frage@johannische-kirche.org) zu stellen.

(WF, 25.08.2023, 15.00 Uhr, ☎ (☎))

**Jörg Franke, Karl-Heinz Häder**

**Handeln im Lichte Gottes**

„Denn Gott, der da hieß das Licht aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsre Herzen gegeben...“ Sind wir uns eine Herzensangelegenheit? Warum tun wir nicht immer das, von dem wir wissen, dass wir es tun sollten und eigentlich ja auch tun wollen? Wie empfänglich sind wir für die Signale unseres Gewissens, unseres Herzens und unseres Körpers? Nach einleitenden Worten geht es im Austausch darum, wie wir unsere Herzen für die Liebe Gottes, in der das wahre Überwinden bekanntlich gelingen kann, öffnen können.

(SMH, 26.08.2023, 15.00 Uhr)

**Andreas Schräne, Andreas Schwiewagner**

## **Ist ein Leben nicht genug?**

Die Lehre von der Reinkarnation gehört zum ältesten Glaubensgut der Menschheit. Platon, Pythagoras oder Paracelsus waren davon überzeugt, und auch durch den Buddhismus wurde der Glaube an eine mögliche Wiederverkörperung bekannt. Die heutige Reinkarnationsforschung trägt ebenfalls dazu bei, diese Lehre als Wirklichkeit zu erkennen. Die bekanntesten christlichen Konfessionen tun sich beim Anerkennen der Reinkarnation größtenteils sehr schwer oder halten sie sogar für eine gefährliche Irrlehre. Im Beitrag soll der Frage nachgegangen werden, welche Aussagen der Bibel und in der johannischen Glaubenslehre für eine Reinkarnation sprechen, und warum die Reinkarnation ein wichtiger Schlüssel ist für ein Verständnis und einen Glauben an einen Gott, der Liebe ist.

(SMH, 23.08.2023, 17.00 Uhr)

**Matthias Müller**

## **„Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen.“**

Der iranisch-deutsche Schriftsteller, Publizist und Orientalist Navid Kermani (geb. 1967) verspricht seinem Vater auf dessen Sterbebett, der Tochter den Islam zu lehren. In seinem Buch, dessen Titel auch der Titel dieser Veranstaltung ist, verhandelt er Fragen nach Gott – im Dialog mit seiner 12-jährigen Tochter. „Vielleicht ist das auch kein Buch über den Islam, sondern über das, was allen Religionen gemeinsam ist“, so der Autor .... Gedanken aus und zu diesem Buch bilden den Kern, und vielleicht schließt sich noch ein Austausch an? (SMH, 26.08.2023, 15.00 Uhr)

**Bruno Didoff**

## **Prüfen – Rufen – Drücken**

Es gibt Situationen im Leben, vor denen man Angst hat, und einige Menschen geben an, beim Auffinden einer leblosen Person Angst zu haben, etwas Falsches zu tun. Ich möchte helfen, diese Angst zu nehmen, indem ich euch drei Hilfwörter näher bringe. Nach diesem Vortrag mit anschließender Fragerunde sind die Teilnehmer in der Lage, angstfrei die richtigen Entscheidungen zu treffen. Und wenn ich alles richtig gemacht habe, konnten wir dabei auch viel lachen. (FS, 22.08.2023, 15.00 Uhr)

**Andrew Smyth, Christine Werner**

## **Tatort Bibel – Wenn Krimi und Bibel sich treffen**

Beim Lesen der Bibel müssen wir mit dem Kontrast zwischen einem Schöpfergott, der die Welt aus dem Chaos gehoben hat, und einer Menschheitsgeschichte, die immer wieder vom Einbruch des Chaos bedroht ist, umgehen und sicherlich auch manchmal

aushalten lernen. Gottes Ziel war und ist, den Menschen ein friedliches und gerechtes Zusammenleben zu geben bzw. zu ermöglichen. Bereits am Anfang der Schöpfungsgeschichte wird uns in kurzen Textpassagen ein Leben aufgezeigt, was es heißt, einmütig mit Gott zusammenzuleben. Jede kriminelle Untat bedeutet deshalb ein Vergehen gegen Gott und kann aber auch als ein Aufstand gegen ihn gedeutet werden – denken wir an den Aufstand gegen Gott vom Erzengel Luzifer. Gott ignoriert das Unrecht nicht, verzichtet jedoch manchmal auf die Strafverfolgung und lässt den Dingen ihren Lauf, oder anders ausgedrückt: Was der Mensch sät, das wird er ernten. Anhand dieser Geschichten soll letztlich das Vertrauen gestärkt werden, dass Gott die Welt trotz aller menschlichen Untaten nicht im Stich lässt, sondern uns den endzeitlichen Sieg des Guten und der Gerechtigkeit garantiert. *(SMH, 21.08.2023, 11.30 Uhr; FS, 22.08.2023, 11.30 Uhr)*

## Gesprächskreise

**Dagmar Kafert, Dagmar Schätzle**

### „Du bist ein Gott, der mich sieht“

Die diesjährige Jahreslosung der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen ist uns aus dem Alten Testament überliefert. Hagar, Abrahams ägyptische Magd, wird hier zitiert. Sie steht an einem Tiefpunkt ihres Lebens. Als Vertriebene, Geflüchtete befindet sie sich in der Wüste. Dort begegnet ihr inmitten ihrer aussichtslosen Lage Gott im Antlitz eines Engels. Sie fühlt sich von diesem lebendigen Gott gesehen. Das tröstet sie, verleiht ihr Würde und eine neue Perspektive. Wir freuen uns auf den Austausch und die Begegnung in diesem Gesprächskreis. In Vorbereitung darauf bitten wir, die Geschichte in der Bibel (1. Mose 16) zu lesen und sich mit folgenden Impulsen zu beschäftigen: Wie ist es von Gott gesehen zu werden? Kann ich es aushalten? Fühle ich mich manchmal nicht gesehen? Wie ist meine Beziehung zu Gott? Wo komme ich her und wo will ich hin? – Bewegt diese Fragen in der Stille oder im Gespräch miteinander und fühlt euch dann herzlich zum Gespräch darüber eingeladen. *(SMH, 19.08.2023, 17.00 Uhr)*

**Dagmar Schätzle**

### „Seele, du musst stille werden...“

„Seele, du musst stille werden...“ – schon oft gehört, und doch stellt sich immer mal wieder die Frage nach dem Wie. Gemeinsam wollen wir Erfahrungen austauschen und mit kleinen Impulsen und Anregungen Neues kennenlernen und Stille-Erfahrungen machen. *(SMH, 26.08.2023, 13.00 Uhr)*

**Luise Marek**

## **Bibelkunde: Der Prophet Daniel**

Nach einer kurzen Einführung in die Zeit und das Wirken des Propheten Daniel werden wir gemeinsam ausgewählte Textpassagen lesen und Fragen nach der Bedeutung für uns heute nachgehen. Ihr könnt gern eine Bibel mitbringen!

(SMH, 21.08.2023, 15.00 Uhr)

**Burkhard Romig**

## **Brauchst du Hilfe ...**

### **oder kennst du jemanden, der Hilfe braucht?**

Ich möchte über soziale Leistungen informieren, die von vielen Menschen gar nicht in Anspruch genommen werden, auch weil sie sich vielleicht davor scheuen, Anträge – wo überhaupt? – zu stellen. Anschließend stehe ich für Fragen und weiteren Informationen gern zur Verfügung.

(FS, 22.08.2023, 11.30 Uhr; SMH, 23.08.2023, 11.30 Uhr;  
FS, 25.08.2023, 11.30 Uhr; SMH, 26.08.2023, 11.00 Uhr)

**Dietrich Elsner**

## **Führung – ganz praktisch**

Theoretisch wissen wir ganz klar aus unserer Glaubenslehre, dass wir uns durch unseren himmlischen Herrgott immer beschützt und geführt fühlen dürfen, wenn wir seine Hand nicht loslassen. Aber wenn es dann im Leben doch ganz praktisch wird mit den Entscheidungen, sieht es manchmal nicht mehr ganz so klar aus. Fragen wie Schul- oder Berufsausbildung, Partnerwahl, Wohnort, Arbeitsplatz, Kirchenamt, Operation ja oder nein können einen Lebensweg vorzeichnen. Als junger Mensch können hier viele Fragezeichen auftauchen, aber selbst mit einer gewissen Historie stehen wir plötzlich vor einer Entscheidung und wissen vielleicht nicht wirklich weiter. Wie schaffen wir es (wieder?), unsere Führung zu erspüren, die Hand Gottes zu erfühlen, Wege anzunehmen oder anzugehen ohne selbst im Schauen zu stehen? Dieser Gesprächskreis lädt ein, über Glaubenserfahrungen zu sprechen, die helfen können, allein, aber vielleicht auch in der Gemeinschaft mit zukünftigen Entscheidungen gut umzugehen.

(FS, 20.08.2023, 18.00 Uhr)

**Olaf Börner, Angela Passinger, Jens Elger**

## **Gemeinde in Bewegung**

Gemeinde in Bewegung: Nun hat sich die Lage nach der Pandemie wieder normalisiert, und wir können zur Tagesordnung übergehen. Die Zeit war schlimm, aber nun scheint alles wieder gut zu sein. Es fühlte sich an wie ein böser Traum, aber nun sind wir ja zum Glück aufgewacht... Können wir so über die vergangene Zeit reden und denken? Oder ist ein Umdenken und ein Wieder-in-Schwung kommen wichtig? Sicher wird jeder anders über die Empfindungen und Erlebnisse der vergange-

nen Zeit denken. Aber eins ist sicher: Wir dürfen nicht stehen bleiben! Die Möglichkeiten der Teilnahme am Gemeindeleben ohne Präsenz sollten uns nicht bequem werden lassen. – Bleiben wir doch lieber in Bewegung und im Gespräch. Lasst uns mit neuem Schwung aufbrechen in eine neue Zeit. Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

(FS, 25.08.2023, 17.00 Uhr, SMH, 26.08.2023, 13.00 Uhr)

**Rebekka Konkell, René Nichelmann, Matthias Schmidt, Daniel Stolpe, Holger Tzitschke, Stefan Tzschentke**

## **Gemeinschaft – fürchte dich nicht!**

Gemeinschaft. In Predigten und Gesprächen ist dieses Thema präsent, und wir bemühen uns alle, Gemeinschaft zu leben. Aber wie empfindet jeder einzelne Gemeinschaft? Fällt es euch manchmal schwer, in eine Gemeinschaft einzutauchen? Was behindert und was erleichtert dies? Was erwarten wir von einer Gemeinschaft, wenn wir Gäste mitbringen? Und wie gehen wir damit um, wenn wir in dieser Gemeinschaft Menschen begegnen (könnten), die wir sonst lieber meiden? Diesen und weiteren Fragen möchten wir uns gemeinsam stellen, unterstützt durch eine kleine digitale Umfrage zu Beginn.

(FS, 22.08.2023, 19.30 Uhr)

**Esther Nörenberg**

## **Glauben wie ein Senfkorn**

Jesus Christus und unser Meister Joseph Weißenberg gaben den Menschen etliche Verheißungen und Versprechen dafür, wie es denen wohl ergehen wird, die ernsthaft im Glauben leben und danach handeln. Wir alle durften schon vom Segen des Glaubens erfahren und die Führung Gottes erleben. Doch es nagt auch der Geist des Zweifels als „des Glaubens liebstes Kind“ an uns und nimmt uns oft die Sicht für Glaubenswunder. Im Gespräch wollen wir uns anhand von Erlebnisberichten, aber auch mit eigenem Erlebten austauschen und uns damit einander Kraft und Zuversicht schenken.

(FS, 21.08.2023, 17.00 Uhr; SMH, 26.08.2023, 11.00 Uhr)

**Matthias Müller**

## **Glaubens-Bilder**

In der Bibel finden wir viele bildhafte Beschreibungen: im 1. Psalm den Baum an den Wasserbächen; die Gleichnisse Jesu von den Schafen und den Samen, um nur einige Beispiele zu nennen. Auch Joseph Weißenberg gebrauchte Bilder, zum Beispiel als er fehlende Gebete der Paten für ein Patenkind mit dem mangelnden Gießen einer Pflanze verglich. In einer Predigt hörte ich neulich den Vergleich: Zuversicht ist wie ein Anker im Meer; mir kam aber ein anderes Bild in den Sinn... Nach einer kurzen Einleitung wollen wir uns über unsere Glaubens-Bilder austauschen und uns gegenseitig bereichern.

(SMH, 23.08.2023, 15.00 Uhr)

*Dagmar Kafert, Antje König*

## **Grenzachtender Umgang und Schutz vor Gewalt im Umgang mit Kindern und Jugendlichen**

Uns allen ist das Wohlergehen und ein behütetes Aufwachsen unserer Kinder und Jugendlichen in der johannischen Gemeinschaft wichtig. Die Prävention vor jeglicher Form von Gewalt, sei es körperliche, psychische oder sexualisierte Gewalt, bei Kinder- und Jugendveranstaltungen der Johannischen Kirche und des Johannischen Sozialwerkes e.V. ist uns ein wichtiges Anliegen, ebenso eine Sicherheit im Umgang und Handeln bei Verdacht auf eine Gefährdung des Wohl von Kindern und Jugendlichen. Wir wollen uns mit dem Thema auseinandersetzen, uns austauschen und über einen Verhaltenskodex sprechen. Dieser Verhaltenskodex dient dem Schutz unserer Kinder und Jugendlichen und soll von allen beachtet und eingehalten werden, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder sie betreuen.

*(FS, 25.08.2023, 17.00 Uhr)*

*Monika Alcantara Klamm, Beatrix Beese,  
Christian Lehmann*

## **Inklusion – Was ist das? Ein Fremdwort oder gelebte Wirklichkeit!**

Manch einer denkt begeistert: Inklusion – ja klar! Und auf der anderen Seite können viele Menschen mit dem Begriff kaum etwas anfangen. Was ist gelebte Inklusion? Und hat Inklusion für uns alle die gleiche Bedeutung? Was hat Inklusion mit mir und mit dir zu tun?...

*(FS, 25.08.2023, 19.30 Uhr)*

*Christel Appelt, Joachim Matzke*

## **Schuld ist doof**

Wir wollen das Thema Schuld bearbeiten, weil wir finden, dass dieses Wort mit so viel Schwere und Traurigkeit beladen ist, dass wir es am liebsten gar nicht benutzen würden. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, genau zu beschreiben, was hinter diesem Wort steht und ob wir nicht eine andere Vokabel dafür finden können. Wir alle empfinden zu bestimmten Zeiten in unserem Leben ein Gefühl von Schuld. Was fühlen wir außerdem? Wie gehen wir damit um? Was hilft uns bei der Bewältigung? Wie begegnen wir Menschen, die uns etwas schuldig sind? Dies sind nur einige der Fragen, die wir miteinander bearbeiten wollen.

*(FS, 21.08.2023, 15.00 Uhr)*

*Martin Bester, Angela Passinger, Tobias Schermutzki,  
Andreas Schräne*

## **Sorgen wir dafür, dass sich die Galaxie an uns erinnert! oder: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance**

Wir Johannes-Christen tun uns im Allgemeinen schwer, unseren Glauben zu erklären. Dabei ist der erste Eindruck entschei-

dend. Er beeinflusst, wie andere uns wahrnehmen, einschätzen und behandeln. Deshalb ist es wichtig, sich gut vorzubereiten und aufmerksam zu sein, wenn man jemanden zum ersten Mal trifft. Denn es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Dieser Gesprächskreis soll ein Annäherungsversuch sein.

(SMH, 26.08.2023, 17.00 Uhr)

**Johannes Molch**

## **Tischgespräch „Heimatsprache“**

Jeder ist willkommen, kann dabei sein, wann und wie lange er mag. Zuhören, mitreden, trinken, essen – alles ist möglich. Das Thema der Tischgespräche ist unsere Sprache und das, was der Einzelne durch sie als seine Verbindung zur ewigen Gottesheimat empfindet, wie er ihr selbst Ausdruck verleiht. Voller Freude und Neugier dürfen wir gemeinsam erforschen, was bereits im sprachlichen Umgang als Heimatklang wahrgenommen wird. Der Nachklang in der alltäglichen Sprache mit zündenden Ideen des Gottesfunkens in uns mag dankenswertes Ziel sein.

(SMH, 23.08.2023, 11.30 Uhr)

**Joachim Mattke, Siegrun Mauske**

## **Ungerechtigkeiten in der Bibel und in unserem Leben**

Es ist viel Ungerechtes in der Welt, angetrieben von Gier, Machtgehab, Neid oder Egoismus. Immer, wenn wir uns ungerecht behandelt fühlen, wünschen wir uns vielleicht nicht gerade Rache, aber doch mindestens einen Ausgleich eines Missverhältnisses, das entstanden ist. Viel zu oft funktioniert es nicht. Die damit verbundenen Kränkungen müssen wir wohl oder übel schlucken. Schon in der Bibel finden wir Beispiele, die Ungerechtigkeiten aufzeigen, obwohl Gott für Gerechtigkeit steht. Denken wir nur einmal an das Gleichnis vom verlorenen Sohn oder an die Arbeiter im Weinberg des Herrn oder an Zachäus. Für unser heutiges Leben suchen wir weniger, die Ungerechtigkeiten an der Wurzel zu packen, als nach Wegen aus der Kränkung oder dem entstandenen Unheil. Ein innerer Wandel scheint vonnöten, um den Erdenstern zu bewahren und ein fürsorgliches Miteinander leben zu können. Ein Gedanke dazu: Wenn die Liebe erkaltet, nimmt die Ungerechtigkeit zu und umgekehrt.

(FS, 25.08.2023, 15.00 Uhr)

**Rainer Gerhardt**

## **„Wie geht es dir?“**

„Wie geht es dir?“ – „Danke!“ „Geht so.“ „Schlechten Menschen geht es immer gut.“ „Mir geht es gut!“ „Willst du das wirklich wissen?“ „Frag lieber nicht.“ – Wenn wir die Eingangsfrage stellen oder gestellt bekommen, ist es immer eine Chance, dass wir uns öffnen und dem anderen einen Einblick in unser Seelenleben geben. Doch nicht immer wollen wir das. Wenn wir diese Frage ernsthaft stellen und uns Zeit und Ruhe für das Hören

einer Antwort nehmen, können wir eine Brücke von einem zum anderen bauen. – Wie geht es dir? Wie geht es mir? Fürchten wir uns nicht zu reden, und brechen wir unser Schweigen auf.

(FS, 22.08.2023, 15.00 Uhr, (••), 22.08.2023, 19.30 Uhr)

**Claudia Brunner, Angela Passinger**  
**Wunder gibt es immer wieder,  
 ... denn bei Gott ist nichts unmöglich!**

Wir stehen in einer bewegten Zeit: Klimawandel, Naturkatastrophen, Kriege und Fake-News sind nur einige Beispiele, die Unsicherheiten und Ängste in der Welt verbreiten. Aber was gibt uns gerade jetzt Kraft, Mut, Zuversicht und Freude, damit wir im Alltag bestehen können? Sind es nicht die kleinen und großen Wunder, die jeder einzelne schon einmal erlebt hat und die uns die Größe Gottes und seine Schöpfungskraft aufzeigen? Wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen, um die kleinen und großen Wunder in unserem Leben zu entdecken.

(FS, 20.08.2023, 16.30 Uhr)

**Karl-Heinz Häder, Verena Wittke**  
**Wurzeln oder Flügel –  
 was wollen wir unseren Kindern geben?**

Die heutigen Anforderungen in der Schule stellen Kinder und Eltern vor Herausforderungen, und ihre erfolgreiche Bewältigung benötigt Zeit und Energie, die dann womöglich an anderer Stelle fehlt. Doch wo bleibt bei so viel Mathe, Chemie und Deutsch die Bildung der Seele? Hier setzen der Religions- und Konfirmandenunterricht an, in denen Kinder und Konfirmanden die Gelegenheit haben, sich altersangemessen mit geistigen Themen und Fragen auseinanderzusetzen. Was aber tun, wenn ihnen für eine vorbereitende Befassung mit dem Lehrstoff Zeit und Kraft fehlen? In welchen Lebenssituationen können gelernte Lieder und Texte hilfreich sein? Wie können Eltern ihre Kinder in dieser Herzensbildung unterstützen, und weshalb ist dies eine wunderbare Aufgabe? Wir laden insbesondere (zukünftige) Eltern herzlich zu einem Austausch über diese und andere Fragen ein.

(SMH, 26.08.2023, 11.00 Uhr)

# Gesprächsforen

*Rainer Gerhardt, Nicola Kalinowsky, Andrew Smyth,  
Projekt Silas*

## Johannische Kirche international

### **Zoom-Konferenz für Kirchenmitglieder und Glaubensfreunde aus aller Welt**

Johannische Christen leben nicht nur in Deutschland; Kirchenmitglieder und Glaubensfreunde sind in aller Herren Länder zu Hause. Sie und ihre Freunde sind zu Beginn der Kirchentagswoche eingeladen zum Austausch von Gedanken und Glaubenserlebnissen per Zoom-Konferenz. Teilnahmemöglichkeit bitte erfragen unter [verlag@johannische-kirche.org](mailto:verlag@johannische-kirche.org). (☎), 19.08.2023, 18.00 Uhr)

*Ulrike Gehde, Robin Köhler und Gäste*

## **Endzeit-Vorstellungen – ein interreligiöses Gespräch**

### **Podiumsdiskussion**

„Überbrückung der Konfessionen durch die Liebe“, dies ist das Ziel, das Joseph Weißenberg der Johannischen Kirche bei ihrer Gründung mit auf den Weg gab. – Wer Brücken bauen will, braucht Verständigung. Darum wollen wir uns im Gespräch mit ein oder zwei Gästen aus anderen religiösen Gemeinschaften bemühen. Die meisten Religionen haben Vorstellungen über das Woher und Wohin des Menschen. Daraus erschließt sich den Gäubigen der Sinn ihres Daseins. – An diesem Abend wollen wir uns über das Wohin und den Sinn austauschen. Wir sind gespannt auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede, die wir entdecken können. (SMH, 23.08.2023, 20.00 Uhr, ☎ ☎)



*Vortrag in der Kirche des St.-Michaels-Heims*

# Besondere Highlights

## Johannische Kirche

### Die Banner unserer Kirche

Die Banner der Johannischen Kirche schmücken die Altäre in den Gemeinden an Feiertagen. Sie stehen für den geistlichen Schutz und die Ausrichtung der jeweiligen Gemeinde. – Am Vorabend des Festgottesdienstes der Kirchentagswoche besteht die Möglichkeit, die Kirche im Waldfrieden zu besuchen zur Einkehr in Stille sowie zum Anschauen der Banner.

(WF, 26.08.2023, 20.00 Uhr)

## Johannische Jugend

### Herzlich willkommen!

Die Johannische Jugend begrüßt ihre neuen Jugendlichen: Mit ihrer Konfirmation entscheiden sich junge Gläubige nicht nur für die Johannische Kirche, sondern auch für die Johannische Jugend (ca. 14–30 Jahre). Traditionell begrüßen daher die jehannischen Jugendlichen ihre neuen Freundinnen und Freunde an diesem besonderen Tag. Es wird um 15 Uhr wieder ein kurzweiliges Programm vor Ort in der Kirche im Waldfrieden für Konfirmierte, ihre Familien, Freunde und alle Interessierten geben. Wer nicht im Waldfrieden vor Ort sein kann, für den gibt es die Möglichkeit, via Live-Stream dabei zu sein.

(WF, 20.08.2023, 15.00 Uhr)

## Die Johannische Jugend präsentiert:

### Ausstellung: Das TGO – im Wandel der Zeit

Eine Fotoausstellung auf dem Gelände des ehemaligen „Technikgeländes Ost“ (TGO) erinnert an große und kleine Momente in der Beräumung der Fläche und zeigt: Jugend bewegt Zukunft.

(FS, 24.08.2023, 16.00 Uhr)

## Die Johannische Kirche lädt ein:

### TGO – Wir sagen danke

Jugend bewegt Zukunft – so lässt sich das Projekt TGO der Johannischen Jugend beschreiben. Im Jahr 2008 wurden erste Schritte geplant, um diesen Teil der Friedensstadt von den Spuren der militärischen Nutzung durch die sowjetische Armee zu beräumen. 2009 hat das Oberhaupt der Johannischen Kirche, Josephine Müller (1949–2019), die Jugendlichen der Kirche gebeten, das ehemalige „Technikgelände Ost“ (TGO) zu bereinigen und Ideen für eine zukünftige Gestaltung zu entwickeln, die vor allem an den Bedürfnissen und Interessen von Kindern und Jugendlichen orientiert sind. In unzähligen ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen sowie mit Hilfe professioneller Kräfte und Technik konnte das Gelände beräumt und renaturiert werden. Dafür möchten wir allen Beteiligten und Unterstützern Dank sagen mit einer fröhlichen Feier auf dem TGO, denn: „Wer feste arbeitet, darf auch Feste feiern.“

(FS, 21.08.2023, 18.30 Uhr)

## Jugendkreise

**Christine Werner, Nina Abraham**

### **Also – unser johannischer Glaube...**

„Sag mal, was glaubst du eigentlich bei dir in der Kirche?“ Diese Frage bekommen wir vielleicht häufiger von Freunden oder einem Partner gestellt. Häufig weiß man nicht, wie oder wo man anfangen soll. Kann man den eigenen Glauben überhaupt kurz und knapp erklären? Im gemeinsamen Austausch, gemeinsamer Diskussion und anhand von persönlichen Erlebnissen wollen wir einen Weg, wenn es denn einen gibt, finden oder mögliche Ansatzpunkte erarbeiten. (FS, 25.08.2023, 13.00 Uhr)

**Anja Spranger, Kerstin Heinrich**

### **„Dein Glaube hat dir geholfen!“**

„Dein Glaube hat dir geholfen!“ Diese Worte, welche der Heiland zu Menschen sprach, die zu ihm kamen, kennen wir aus der Bibel. Der Heiland konnte ihnen durch ihren Glauben helfen und sie heilen. Auch der Meister sprach die Menschen auf ihren Glauben an, wenn sie ihn aufsuchten und um Hilfe und Heilung baten. Heute werden wir noch immer durch Heilungen an Körper, Seele und Geist beschenkt, wie wir beim Empfang des „Sakraments der geistigen Heilung“ erleben dürfen. Unser Glaube ist ein wichtiger Kraftträger in unserem Leben, auch in Krisenzeiten. Sicherlich haben wir schon die eine oder andere Glaubenserfahrung gemacht, welche unseren Glauben stärkt und uns Zuversicht gibt. Hierbei hilft uns auch der Austausch solcher Erlebnisse. Hat mir der Glaube in meinem Leben schon geholfen? In welchen Situationen? Habe ich Gott und seine Hilfe gespürt? Wie habe ich diese Unterstützung wahrgenommen und empfunden? Was hat es für Spuren in meinem Leben hinterlassen?

(SMH, 21.08.2023, 17.00 Uhr; FS, 22.08.2023, 17.00 Uhr)

**Johannes Franke, Julia Schäfer**

### **Gottes Botschaften in deiner Lieblingsmusik**

Gottes frohe Botschaft findet sich nicht nur in der Bibel, im johannischen Gesangbuch und in anderer klassischer sakraler Musik, sondern verbirgt sich auch in Textzeilen moderner Songs. Welche deiner Lieblingslieder tragen für dich Gottes Strom oder vermitteln sogar „typisch johannische“ Gedanken, wie Überbrückung (von Konfessionen und Religionen) durch Liebe, Reinkarnation, Heilen durch Handauflegen oder andere mehr, aber würden vielleicht in einen klassischen Gottesdienst nicht passen? Über solche Texte und Lieder, egal aus welchem Genre (Pop, Rock, HipHop, Jazz ...), wollen wir uns austauschen. Bringt dafür am besten einen Liedtext oder eine Textzeile (bei fremdsprachigen Texten gern mit Übersetzung)

mit. Außerdem könnten wir eine gemeinsame Liedersammlung für den Alltag kreieren und unsere Rituale und Gewohnheiten jugendlich-frisch überdenken – vielleicht findet doch mal ein Rap- oder Rocksong den Weg in einen Gottesdienst. Wenn du nicht an dem Gesprächskreis teilnehmen kannst, freuen wir uns auf deine Musikvorschläge und Gedanken.

(FS, 22.08.2023, 15.00 Uhr)

**Christine Werner, Nina Abraham**

## **Ist der Glaubenszweifel für oder gegen mich?**

Der Glaubenszweifel ist schon ein gemeines Ding. Was will er? Möchte er mich von meinem Glauben trennen, soll ich durch ihn gestärkt werden, oder gibt es da noch etwas anderes? Muss ich den Zweifel aus mir ausräumen, und wenn ja, wie? Was ist mit dem „gesunden Zweifel“ gemeint? Im gemeinsamen Gespräch wollen wir Antworten auf diese aber auch auf eure Fragen mit und um den Glaubenszweifel finden.

(SMH, 23.08.2023, 15.00 Uhr; FS, 25.08.2023, 15.00 Uhr)

## *Weitere Jugendveranstaltungen*

**Johannische Jugend**

### **Auftaktveranstaltung der Johannischen Jugend zur Kirchentagswoche**

Informationen rund um die Kirchentagswoche.

(SMH, 19.08.2023, 15.30 Uhr)

**Johannische Jugend**

### **Party für Jugendliche und Junggebliebene**

Die Jugend feiert gerne – das ist auch in der Johannischen Kirche nicht anders. Die Johannische Jugend lädt zu einer gemeinsamen Party ein. Mit dabei sind Tanz, Musik, leckere Getränke. Es gilt das Jugendschutzgesetz. Wir bitten diejenigen unter 16 Jahren eine Einverständniserklärung der Eltern und einen Personalausweis mitzubringen.

(FS, 24.08.2023, 22.30 Uhr)

# Kinderprogramm

## Gemeinsam durch die Kirchentagswoche

In der diesjährigen Kirchentagswoche wollen wir wieder alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zu einem Kinderprogramm einladen. Jüngere Kinder sind in Begleitung eines Elternteils dabei ebenfalls herzlich willkommen. Damit ihr schon wisst, worauf ihr euch freuen könnt, hier eine Programmübersicht:

Am Eröffnungssamstag steht von 15.30 bis 18 Uhr im SMH das Kennenlernen von euch Kindern im Fokus, und im Anschluss findet das Kinderabendgebet statt.

Am Montag ist im SMH und in der Friedensstadt Helfertag, da dürft ihr natürlich nicht fehlen, und deshalb machen wir kein extra Programm.

Ab Dienstag geht's richtig los: Wir treffen uns in der Schule der Friedensstadt zum gemeinsamen Wort zum Tage. Anschließend werden wir den Tag gemeinsam beim „Maxiball-Golf“ verbringen. Macht euch auf Maxi-Spaß gefasst!

Am Mittwoch wird's spannend. Wir treffen uns im SMH und fahren dann gemeinsam zum Kinderbibelmuseum Anoha! Aber keine Angst: Es wird sicher nicht langweilig denn Mitmachen und Anfassen ist hier erwünscht. Zum Museum fahren wir gemeinsam mit Bus und Bahn.

Am Donnerstag, dem 24. August, sind wir alle zum Geburtstagsgottesdienst im Waldfrieden eingeladen. Da können wir uns ohne Kinderprogramm begrüßen.

Freitag ist dann wieder Kids-Time. Wir treffen uns in der Schule der Friedensstadt zum gemeinsamen Wort zum Tage und danach wird's nass. Denn das Thema des Tages ist „Wasserspaß“. So werden wir verschiedenste Spiele und Experimente mit Wasser erleben.

Soweit ihr nichts anderes in der Anmeldung lesen könnt, geht das Programm immer von 10 bis 15 Uhr. Danach sammeln euch eure Erwachsenen dann wieder ein.

Und merkt euch schon Samstag, den 26. August, vor, denn da ist nicht nur ein Gottesdienst für die Kinder, sondern auch das große Kinderfest mit Onkel Pelle im St.-Michaels-Heim! Auch hier werden wir ein Mittagessen für euch organisieren.

Am Dienstag, Mittwoch (mit Brotbox von zu Hause) und am Freitag werden wir außerdem gemeinsam Mittag essen.

Um alles gut vorbereiten zu können, meldet euch bitte bis zum 13. August 2023 unter folgendem Link an:

[t1p.de/Kitawo-Kinderprogramm](https://t1p.de/Kitawo-Kinderprogramm)

## Auf Noahs Spur

Heute werden wir in Berlin das Kinderbibelmuseum Anoha besuchen. Um 10 Uhr werden wir uns im Großen Saal nach einem kurzen Wort zum Tage auf den Weg machen. Aufgrund unseres Ausfluges werden wir nicht zum Mittagessen im SMH sein, daher packt euch bitte ein Lunchpaket inklusive Getränk ein. Falls ihr im Besitz eines BVG-Tickets Berlin AB oder eines 49€-Tickets seid, bringt dieses bitte am Mittwoch mit. Gegen 15 Uhr sind wir wieder im SMH. Um ins Museum zu gelangen, werden wir S-Bahn und BVG nutzen, daher meldet euer Kind für diesen Tag nur an, wenn ihr einverstanden seid, dass es unter unserer Aufsicht die Öffis nutzt. *(SMH, 23.08.2023, 10.00 Uhr)*

## Maxiball-Golf

Wir treffen wir uns um 10 Uhr in der Schule zum gemeinsamen Wort zum Tage. Anschließend werden wir den Tag gemeinsam beim „Maxiball-Golf“ bis 15 Uhr verbringen. Dabei bauen wir in kleinen Gruppen Stationen mit Hindernissen auf, sodass ein Ball den Weg in ein Ziel finden soll. Hier ist eure Kreativität gefragt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen „golfen“ wir dann auf dem erstellten Parcours. *(FS, 22.08.2023, 10.00 Uhr)*

## Wasserspaß

Wir kommen wieder um 10 Uhr in der Schule zum gemeinsamen Wort zum Tage zusammen. Das Thema des Tages ist „Wasserspaß“. So werden wir bis 15 Uhr verschiedenste Spiele und Experimente mit Wasser erleben. Daher denkt bitte an Badesachen und Handtücher, ggf. auch Wechselkleidung mitbringen. Doch zum gemeinsamen Mittagessen wird es bestimmt nicht nur Wasser geben. 😊 *(FS, 25.08.2023, 10.00 Uhr)*

## Wer bin ich, wer bist du?

Wir werden wir im SMH-Park unter dem Motto „Wer bin ich, wer bist du?“ zwischen 15.30 Uhr und 18 Uhr ein paar Kennenlernspiele mit euch veranstalten, während eure Eltern sich die ersten Vorträge und Gesprächskreise der KiTaWo anhören können. Um 18 Uhr findet dann gleich im Anschluss des Kinderprogramms das Kinderabendgebet statt. *(SMH, 19.08.2023, 15.30 Uhr)*

## Kinderfest: Onkel Pelle im Zirkus — zurück zu den Anfängen

Onkel Pelle hat sich seinen Urlaub redlich verdient. Mit kaltem Getränk und Sonnenschirm kann er endlich mal die Seele baumeln lassen. Doch die Ruhe hält nicht lange an, als ihn ein paar alte Freunde aus seinem Zirkus aufspüren und um Hilfe bitten. Seit einiger Zeit geht im Zirkus alles schief, und die Zuschauer bleiben weg. Gemeinsam mit Onkel Pelle müssen die Kinder helfen, eine unvergessliche Zirkusshow auf die Beine zu stellen, um dem Zirkus zu seinem alten Glanz zurück zu verhelfen. *(SMH, 26.08.2023, 13.00 Uhr)*

# Gesprächskreise für Kinder

**Elke Werner**

## David und Goliath – können wir Mut lernen?

Der Hirtenjunge David besiegt mit einem geschleuderten Stein den schwer bewaffneten Riesen Goliath. Gideon besiegt mit 300 Gefährten ein riesiges Heer der Midianiter. Viele Geschichten in der Bibel berichten von mutigen Männern und Frauen. Woher nahmen sie ihren Mut und ihre Zuversicht? Können wir uns ein Beispiel daran nehmen? Können wir Mut lernen? Was hilft uns, wenn uns manchmal Mut und Zuversicht fehlen? Können wir anderen Menschen Mut und Zuversicht „abgeben“?

(FS, 21.08.2023, 17.00 Uhr)

**Christine Werner, Andrew Smyth**

## Heiliger Geist — Wer? Wo?

Heiliger Geist – Wer? Wo? Unser Glaubensbekenntnis fängt mit folgenden Worten an: „Ich glaube an Gott den Vater, ich glaube an Gott den Sohn, ich glaube an Gott den Heiligen Geist.“ Aber wer ist der Heilige Geist, wie kann ich mir ihn vorstellen, was macht er, und was erwartet er von mir? Wir möchten versuchen, ein besseres Verständnis für den Heiligen Geist zu bekommen.

(SMH, 21.08.2023, 17.00 Uhr; FS, 25.08.2023, 17.00 Uhr)

**Anne-Julia Schäfer, Ulrike Gehde**

## Was glaubst du?

Hast du schon einmal mit jemandem über Glauben gesprochen, der anders glaubt als du, und wie kam es dazu? Es kann ganz schön schwierig sein, den eigenen Glauben zu erklären, vor allem, wenn der andere nicht oder zumindest nicht bewusst an Gott glaubt. Darüber möchten wir gern mit euch reden, denn den eigenen Glauben zu erklären, macht uns auch selbst klarer, was er für uns bedeutet. – Ein Gesprächskreis für Kinder ab 8 Jahren.

(FS, 22.08.2023, 17.00 Uhr)



*Die Kinder freuen sich immer auf Onkel Pelle – ob in der Friedensstadt oder im St.-Michaels-Heim.*

## Intensive Gruppenarbeit

Bestimmte Themen brauchen mehr Zeit als andere und lassen sich dann intensiver bearbeiten. Hierzu folgender Überblick:

**Anja Balzer**

### Der Tod ist nicht das Ende

Wie kann der Tod eines geliebten Menschen den Weg zum Glauben führen, zu göttlichen Erfahrungen, ein Gedichtbuch entstehen lassen, die Berufung finden? Ich, Anja Balzer, möchte Sie mitnehmen auf meine Reise, die mit dem schmerzlichen, für mich tragischen Tod meines Papas begann. Meine Erfahrungen, wie sich mir der Himmel öffnete, ein göttlich geführter Weg offenbarte, die bedingungslose Liebe, die uns umgibt, mich einhüllte, möchte ich teilen. Ich möchte Menschen auffangen, die schmerzliche Abschiede erlebten, die Antworten suchen, die mit mir einen Blick in die Dimensionen wagen möchten, die wir nicht greifen können, die uns aber täglich umgeben und führen. Entstanden ist, aus meinen nach Antwort suchenden Momenten größter Trauer, ein Gedichtbuch mit sinnstiftenden Fotografien, die den tiefen Emotionen Bilder schenken. Worte und Bilder setzen sich mit den Gedanken Sterbender, Hinterbliebener und Verstorbener auseinander, spenden Trost und schenken Hoffnung und geben vielleicht auch Antworten. Mit Poesie die Menschen aufzufangen, wurde ein Herzensweg. Lassen Sie uns gemeinsam eintauchen in die Welt meiner Gedanken mit meinem Buch „Sehnsucht trägt unsere Gedanken“ und in das Gespräch kommen.

(FS, 22.08.2023, 19.30 Uhr)

**AK Gesangbuch**

### Treffen des großen Arbeitskreises Gesangbuch

Zum 100-jährigen Bestehen der Johannischen Kirche im Jahr 2026 soll ein neues johannisches Gesangbuch erscheinen. Um dieses realisieren zu können, trifft sich der große Arbeitskreis Gesangbuch und tagt zum aktuellen Stand. Diese Veranstaltung ist reserviert für eingeladene Personen.

(SMH, 21.08.2023, 10.00 Uhr)

**Johanna Dannenberg, Andrea Heß**

### „Verständnis statt Verurteilen“

Anhand von praktischen Lebenssituationen sollen die Teilnehmenden zur kritischen Reflexion über diverse und sich manchmal entgegenstehende Wertangebote unserer Zeit angeregt werden. Wir wollen alle richtig handeln und können das meist auch gut begründen. Trotzdem sind wir uns dabei nicht immer einig. Um trotzdem ehrlich einmütig beieinander stehen zu können, braucht es aber Verständnis für die Berechtigung der anderen Perspektive, aus der auch manchmal eine andere Entscheidung „das richtige Handeln“ darstellt. Deshalb wollen wir

Fragen auf den Grund gehen wie z.B.: Wie fällst du ein moralisches Urteil? Gewinnt bei dir immer eine bestimmte Art von Argumenten? Orientierst du dich bei Entscheidungen bevorzugt an empfundenen Regeln und Pflichten, an der größtmöglichen Nützlichkeit des Ergebnisses oder deiner Intuition? Was davon finden wir in der Bibel als unsere gemeinsame Richtschnur? Es sollen alle herzlich eingeladen sein, die damit leben können, dass wir kein Rezept für „Richtiges Handeln und Entscheiden“ anbieten können, aber bereit sind, kritisch und zugleich auch wertschätzend auf sich und den Nächsten zu schauen, welche guten Zutaten wir zusammentragen können. Was dabei dann herauskommt? Lasst es uns gemeinsam herausfinden, denn wir sind selbst gespannt. *(SMH, 23.08.2023, 19.30 Uhr)*

## Workshops

Verschiedene Veranstaltungen bieten Raum, um die Kreativität oder das Gefühl für den eigenen Körper kennenzulernen und ausleben zu können. Nachfolgend ein Überblick:

**Gerlind Elsner**

### Aquarellmalen Pflanzenstimmung

Wir werden mittels der Nass-in-Nass-Aquarell-Technik dem Leben und Weben der Pflanzen nachspüren. Dabei werden wir lediglich die drei Grundfarben benutzen: Blau für das Wässrige, Rot für das Wärmende und Gelb für das Lichte. Auf dem bereits mit Wasser getränkten Blatt werden sich diese Farben zu Grün-, Orange-, Violett- und Brauntönen mischen und mit viel Leichtigkeit pflanzliche Formen annehmen. Hierbei geht es nicht um eine akkurate Nachbildung von Pflanzen, sondern eher darum, dem fließenden Geschehen der wässrigen Farbe auf dem wässrigen Untergrund Raum zu geben und lediglich mit einigen Pinselstrichen Formen anzudeuten. Kinder unter 8 Jahren möchten bitte mit einer Begleitperson kommen. Materialien sind vor Ort vorhanden, es fallen keine zusätzlichen Kosten an. Maximal können 24 Menschen teilnehmen.

*(FS, 25.08.2023, 11.30 Uhr)*

**Dagmar Schätzle**

### Atem & Bewegung

Mit sanften Atem- und Bewegungsübungen wollen wir die Selbstheilungskräfte des Körpers stärken. Ein freier Atem reagiert auf alles, was uns innerlich und äußerlich bewegt, setzt blockierte Energien frei und löst Verspannungen. Wir kommen unserem Atem auf die Spur, finden zur eigenen Mitte und inneren Ruhe. *(SMH, 23.08.2023, 13.00 Uhr; FS, 25.08.2023, 13.30 Uhr)*

**Marion Castrup**

## **Den Nacken entspannen**

Jeder kennt Nackenbeschwerden, eine allgemeine Übungsstunde für den Schulter- und Nackenbereich bietet Möglichkeiten zur Linderung und Entspannung. Bei schönem Wetter kann diese gern draußen auf der Wiese hinter dem St.-Michaels-Heim stattfinden, ansonsten im Kuppelsaal des Hauses. Sportkleidung ist nicht erforderlich. *(SMH, 23.08.2023, 15.00 Uhr)*

**Monika Alcantara Klamm**

## **Drums Alive**

Drums Alive belebt die Menschen, die jung, alt, gesund oder krank sind. Wenn wir trommeln und tanzen, haben wir Spaß. Es ist ein einzigartiges Tanz- und Trommelerlebnis, das den Teilnehmern ein Gefühl der Ausgeglichenheit gibt, belebt von innerer Lebensenergie und Entspannung. *(FS, 26.08.2023, 15.00 Uhr)*

**Jennifer Teschke, Anne-Julia Schäfer**

## **Kräuterwerkstatt für Groß und Klein**

Unsere Natur ist Teil von Gottes Schöpfung, welche es zu bewahren und zu schützen gilt. Auch „Unkraut“ ist Teil seiner Schöpfung; es ist nicht nur für die Artenvielfalt vieler Insekten lebensnotwendig, auch uns Menschen dienen diese Kräuter schon seit Tausenden von Jahren als Heilmittel und Nahrung. Schon mit wenigen Zutaten und ausgewählten Wildkräutern in unserer Umgebung kannst du dir etwas Wertvolles, Heilsames und Gesundes aus der Natur herstellen. *(FS, 22.08.2023, 11.30 Uhr)*

**Jessica Pusch**

## **Schmerzfrei-Training von „FITinFORM“**

Seit Februar 2019 gibt es in der Ladenzeile der Friedensstadt das Fitnessstudio FITinForm. Zur Kirchentagswoche bietet es ein kostenloses „Schmerzfrei-Training“ zur Stabilisierung und Mobilisierung wichtiger Muskeln an. Gearbeitet wird dabei mit Engpassdehnungen nach der Methode Liebscher und Bracht. Das Training wird in der Gruppe im Freien stattfinden, Treffpunkt ist das Studio in der Ladenzeile. Dann geht es gemeinsam auf eine Wiese. Für Rückfragen ist Jessica Pusch unter folgender Mobilnummer erreichbar: **0176 / 313 51 809**.

*(FS, 22.08.2023, 12.30 Uhr; FS, 22.08.2023, 15.00 Uhr)*

**Sarah Schulz**

## **Was wäre, wenn ... ich eigenes Gemüse ernten könnte ohne viel Aufwand?**

Wir wollen exemplarisch ein kleines Gemüsebeet anlegen und dabei verschiedene Möglichkeiten der Bodenbearbeitung und Bodenverbesserung diskutieren. Es soll um Themen wie die Kompostierung, Beikräuter, Kulturfolge, Pflanzenschutz und vieles mehr gehen, so dass man mit einem Korb voller Ideen in

seinem eigenen Garten starten kann. Der Workshop wird zweimal mit max. 15 Personen angeboten. Eine Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich per E-Mail an: [s.schulz@johannische-betriebe.de](mailto:s.schulz@johannische-betriebe.de).

(FS, 22.08.2023, 8.30 Uhr; FS, 25.08.2023, 8.30 Uhr)

**Angela Romahn**

## **Wir falten fluffige Pompons**

Pompons aus Seidenpapier sind große Mode. Sie sehen wie schwebende Blumen aus und sind eine tolle Deko-Idee für jede Party oder das eigene Zuhause. Das Falten ist leicht und macht Spaß. Nebenbei kann man sich auch gut unterhalten.

(SMH, 23.08.2023, 11.30 Uhr)

**Elias Dannenberg, Matteo Neise**

## **Workshop Krawattenbinden**

Ein nonprofessioneller Exkurs in das Binden von Krawatten und Fliegen. Dieser Workshop richtet sich an alle Interessierten, die sich mit Binder und Fliege ausprobieren wollen. Gern kann die eigene Lieblings-Krawatte oder -Fliege mitgebracht werden.

(FS, 25.08.2023, 11.30 Uhr)

# *Weitere Veranstaltungen*

**Schulverein Friedensstadt e.V.**

## **Mitgliederversammlung**

Der Schulverein Friedensstadt e. V. lädt alle Interessenten und seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung ins Schulgebäude der Friedensstadt ein. Die Tagesordnung wird sich etwa wie folgt gestalten: Begrüßung, Feststellung der satzungsgemäßen Einladung, Beschlussfähigkeit, Bericht des Vorstandes über das Schuljahr 2022/2023, Bericht über die baulichen Aktivitäten, Kassenbericht 2022/2023, Bericht über Kassenprüfung, Aussprache über die Berichte, Entlastung des Vorstandes für das Kassenjahr 2022, Verabschiedung des derzeitigen Kassenprüfers, Wahl eines neuen Kassenprüfers, Vorschau auf das nächste Schuljahr, Verschiedenes. Der Vereinsvorstand freut sich auf einen anregenden Austausch!

(FS, 25.08.2023, 17.00 Uhr)

## Kulturprogramm

### Blankenseer Musiksommer e.V.

#### Ein Abend für die Musik

Der Blankenseer Musiksommer wird 30! Daher laden wir zu einem gemütlichen Abend mit und über die Musik ein mit Informativem, Geschichten und Anekdoten rund um die Musik! Der Eintritt ist frei. (WF, 21.08.2023, 19.30 Uhr)

### Ensemble Einklang

#### Irischer Abend

Das Ensemble Einklang lädt ein ins Café Tasse im Frieda-Müller-Haus zu einer frohen Stunde mit irischer Musik, irischen Geschichten, irischem Bier und irischem Brot. (FS, 20.08.2023, 19.30 Uhr)

## Gemeinsam singen

### Esther Nörenberg, Kathrin Didoff

#### „Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn“ ... und dies auch am Abend!

Herzlich laden wir ein zu einem gemeinsamen Abendliedersingen an der Freundschaftsbirke an der Südseite des Frieda-Müller-Hauses. Bitte Gesangbücher, gern eine Taschenlampe und ggf. einen Mückenschutz mitbringen. (FS, 22.08.2023, 19.30 Uhr)

### Peter Schneider

#### ...und zwischendurch ein paar Lieder...

Wer in Liedern ein wenig Entspannung von Gesprächskreisen oder Vorträgen suchen möchte, ist herzlich eingeladen. Wir werden Lieder über Gottes Schöpfung, kindliche Freude, Kraft, Trost, Zuversicht, Frieden und Segen singen. Auch wer nicht singen aber gern zuhören möchte, ist herzlich willkommen.

*(SMH, 23.08.2023, 14.00 Uhr; 26.08.2023, 18.00 Uhr)*

## Foto-Ausstellung

### Nataliya Jarmand (Fotos), Mikhail Karnevich (Texte)

#### Grodno – Grenzstadt und Brückenbauerin

Die belarussische Fotografin Nataliya Jarmand und der Journalist Mikhail Karnevich stellen in einer Fotoausstellung in der Schule der Friedensstadt ihre Heimatstadt Grodno vor, in der 1998 auch eine johannische Kirchengemeinde gegründet wurde. Nach der Eröffnung am 21.8 um 18 Uhr ist die Ausstellung täglich von 10–20 Uhr bis zum 27.8. geöffnet.

*(FS, 21.08.2023, 18 Uhr; täglich bis 27.08., 10–20 Uhr)*

## *Bild- und Filmvorführungen*

### **Der Meister**

Dokumentation über Joseph Weißenberg (1855–1941), Gründer der Johannischen Kirche und Erbauer der Friedensstadt, mit Originalaufnahmen aus den 1920er und 1930er Jahren. Digital überarbeitete Fassung des 1967 fertiggestellten Films; Dauer 35 Minuten.

(SMH, 23.08.2023, 19.30 Uhr; SMH, 26.08.2023, 19.30 Uhr)

### **Die Fahnen Michaels**

Die Bedeutung der Banner der Johannischen Kirche werden in diesem Film veranschaulicht. Es handelt sich dabei um zwei Videomitschnitte der Vorträge von Gerhard Moll und Johannes Falk, die von Armin Mattstedt mit Filmdokumenten und Bannerbildern unterlegt wurden. Der Betrachter hat die Möglichkeit, johannische Banner und deren Gestaltungsvielfalt zu erleben. Vorführdauer ca. 40 Minuten.

(SMH, 23.08.2023, 20.30 Uhr)

### **Die Johannische Kirche und ihr Gründer**

Die Dokumentarfilm-Trilogie von Angelika Holzapfel (Text) und Armin Mattstedt (Film) beschäftigt sich in kompakter Form mit historischem Material und Neudreh mit folgenden Themen (Dauer insgesamt ca. 37 Min.):

#### *1. Geschichte der Johannischen Kirche*

Joseph Weißenberg – wer er war, und warum gründete er 1926 die Kirche? Wie entwickelte sie sich – auch im geteilten Deutschland? Der Bau der Friedensstadt. Wie wird die Kirche geführt? Ihr Ziel: Überbrückung der Konfessionen durch die Liebe.

#### *2. Der johannische Glaube*

Er gründet sich auf Christus, zu dem Joseph Weißenberg zurückführen wollte. Die vier Sakramente, Erlebnisberichte, der Lehrbrief, das Fortleben sind Kerngedanken johannischen Glaubens.

#### *3. Biografie Joseph Weißenbergs*

Seine Kindheit, sein Werdegang, sein Ziel: Berlin, seine Heilätigkeit, Bau der Friedensstadt, Kirchengründung, Verurteilungen, Verbannung, Heimgang.

(SMH, 19.08.2023, 19.30 Uhr)

### **Joseph Weißenberg – Zeugen seines Wirkens 5. Folge**

Zeitzeugen berichten über ihre eigenen Kindheitserinnerungen und Erlebnisse ihrer Eltern mit dem Gründer der Johannischen Kirche, Joseph Weißenberg. Die bisher unveröffentlichten Aufnahmen entstanden im Rahmen persönlicher Gespräche, die Armin Mattstedt, Matthias Hoffmann und Volker Hildebrandt mit Glaubensgeschwistern führten. Die Dokumentation ist auch auf DVD und als Blu-Ray-Disc erhältlich.

(SMH, 26.08.2023, 15.00 Uhr)

# Exkursionen & Wanderungen

**Michaela Nitsche**

## Alpaka-Spaziergang durch die Friedensstadt

Das Alpaka ist eine aus den südamerikanischen Anden stammende Kamelart, die seit über 6000 Jahren als Haustier vorwiegend wegen ihrer sehr wertvollen und für Allergiker unbedenklichen Wolle gehalten wird. Alpakas werden in Europa immer beliebter und aufgrund ihres ruhigen und friedlichen Charakters auch in der tiergestützten Therapie eingesetzt. Beim Spaziergang durch die Friedensstadt kann man Alpakas hautnah erleben und erfährt vieles über Herkunft, Geschichte, Pflege und Einsatz dieser geselligen Tiere.

(FS, 22.08.2023, 14.30–16.00 Uhr)

**Kerstin Klose**

## Ein Abenteuer in Gottes Schöpfung

Habt ihr Lust auf Abenteuer, seid ihr neugierig, wollt ihr Neues und Unbekanntes erforschen, kleine und große Wunder erleben oder einfach einmal staunend, lauschend, bewundernd die wilde Schöpfung der Glauer Berge entdecken? An verschiedenen Stationen wollen wir mit allen Sinnen erfahren, wie bunt und vielfältig sich uns Gottes Schöpfung zeigt. Eingeladen sind Familien, Junggebliebene, rüstige Großeltern mit Enkeln, Paten mit Patenkindern. Forscherausrüstung gewünscht: Schön wäre es, wenn eine kleine Liegedecke, etwas zu trinken und dem Wetter entsprechende Kleidung mitgebracht wird und, wer hat, eine Becherlupe oder Lupe.

(FS, 25.08.2023, 11.30–13.30 Uhr)

**Gunnar Pommerening**

## Führung durch die Friedensstadt Weißenberg

Während des 90-minütigen kulturhistorischen Rundgangs entlang des Besucherleitsystems werden die aktuelle Entwicklung und der geschichtliche Hintergrund der Friedensstadt erklärt sowie Fragen beantwortet. Treffpunkt am Heilinstitut.

(FS, 24.08.2023, 15.00–16.30 Uhr)

**Lydia Pichotta**

## Kunst mit der Natur – LandArt

Die Schönheit der Natur in der Umgebung der Friedensstadt können wir bei dieser Exkursion einmal von einer anderen Seite erleben. Zunächst werden einige Wahrnehmungsübungen zur Einstimmung gemacht, dann sammeln und bestimmen wir Naturmaterialien und fertigen als Gruppe ein Kunstwerk aus diesen an. Die Naturkunst wird nachhaltig in der Landschaft verbleiben und noch von vielen Besuchern zu bestaunen sein. Hinweis: Gute Kondition ist erforderlich! Dauer ca. 2,5 Stunden. Bitte mitbringen: gutes Schuhwerk, Sonnen- und Mückenschutz, Getränke.

(FS, 22.08.2023, 11.30–14.00 Uhr)

**Matthias Schmidt**

## **Motorrad-Tour nach Frankfurt (Oder)**

Wir machen eine Motorradtour nach Frankfurt (Oder) zum Haus der johannischen Kirchengemeinde, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen begehen konnte. Vor Ort werden wir vom Gemeindeleiter empfangen, und es wird ein kleiner Imbiss angeboten. Der Aufenthalt wird ca. 2 Stunden betragen. Gefahren wird nur auf Landstraße, Gesamtstrecke ca. 250 km, Fahrzeit pro Strecke ca. 2 Stunden. Abfahrt: Dienstag, 22.8.2023, 10 Uhr Friedensstadt / Biergarten, Ankunft: Friedensstadt / Biergarten gegen 16 Uhr, eigenes Motorrad notwendig. Um telefonische Anmeldung oder per WhatsApp wird gebeten an Matthias Schmidt unter **0179 9442199**. *(FS, 22.08.2023, 10.00 Uhr)*

**Dankmar Hempel**

## **Offenes Wasserwerk**

Die Anlagen im Wasserwerk der Friedensstadt wurden in den vergangenen Jahren Stück für Stück erneuert und modernisiert. Beim „Tag der offenen Tür“ können die Besucher Einblicke in die Arbeitsweise und Bedeutung des Wasserwerks erhalten. *(FS, 24.08.2023, 14.00–16.00 Uhr)*

**Axel Glanck**

## **Tag der offenen Tür in Nikolassee**

Als erstes eigenes Domizil wurde im Jahr 1954 – noch drei Jahre vor dem St.-Michaels-Heim – im Berliner Ortsteil Nikolassee Haus und Grundstück für die kirchliche Arbeit und als Wohnraum für das Oberhaupt und weitere Mitarbeiter erworben. In der Mitte der Kirchentagswoche sind alle Interessenten von 11.30 bis 15 Uhr zur Besichtigung eingeladen, bei der es heitere und interessante Informationen über diesen Ort und seine Kirchengeschichte(n) geben wird. Die Anreise erfolgt individuell, oder man findet sich im St.-Michaels-Heim nach dem Vortrag am Brunnen ein. Ein Hin- und Rückfahrtschein für die Verkehrsmittel ist nötig. Aus der Friedensstadt sind Fahrgemeinschaften zu empfehlen. Der Fußweg vom Bahnhof Nikolassee (S-Bahn 1+7, Ausgang vorn links) beträgt ca. 10 min. *(SMH, 23.08.2023, 11.30–15.00 Uhr)*

**Ulrike Gehde, Marc Grunow**

## **Was macht die Schule?**

Im Schulgebäude in der Birkenstraße passiert eine ganze Menge, das kann man schon von außen erkennen. Aber wie sieht es im Inneren aus? Was steht gerade an, was ist geplant? Darüber und über einiges mehr informiert diese Führung. *(FS, 24.08.2023, 16.00–17.00 Uhr)*

## Praktische Mithilfe

Die Kirchentagswoche wird getragen von einem großartigen Einsatz vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, ohne die die Durchführung solch einer Veranstaltung nicht möglich wäre. Die Einsatzbereiche gehen täglich von A wie Abwaschdienst bis Z wie Zusammenstellen der Tische und Stühle. Wer mithelfen möchte, kann sich gern auch in ausliegende Dienstlisten eintragen. Darüber hinaus gibt es folgende Schwerpunkte:

### Arbeitseinsätze in der Friedensstadt

In der Friedensstadt besteht am Dienstag, Mittwoch und Freitag die Möglichkeit zur praktischen Mithilfe. Nach dem Morgengebet werden dort um 8 Uhr im Gemeinderaum die Arbeiten eingeteilt. Hierzu sind große und kleine Helfer herzlich willkommen!

### Helfertag im St.-Michaels-Heim am 21. August

„Zwei Lebensstützen brechen nie, Gebet und Arbeit heißen sie.“ Praktische Mithilfe in Haus und Garten, Gemeinschaft unter freiem Himmel (bei gutem Wetter), gemeinsames Arbeiten, gemeinsames Mittagessen, gemeinsamer Abschluss: Das St.-Michaels-Heim freut sich am Montag der Kirchentagswoche auf große und kleine Aufbauhelfer. Nach dem um 9 Uhr beginnenden „Wort zum Tage“ werden die Helfer von freundlichen Betreuern mit ihren Aufgabenlisten erwartet. Nach einem gemeinsamen Mittagessen um 13.15 Uhr ist gegen 15.30 Uhr Schluss mit einem gemeinsamen Kaffee- und Kuchenimbiss. Ansprechpartner ist Olaf Ebersbach.

### Helfertag im Waldfrieden am 21. August

Am Montag der Kirchentagswoche steht das Waldfriedengelände mit Kirche und Park im Mittelpunkt des gemeinsamen Arbeitens. Groß und Klein, Jung und Alt sind eingeladen, am Helfertag bei den Arbeiten in der Friedensstadt mitzumachen. Los geht es um 9 Uhr mit einem „Wort zum Tage“ in der Kirche, danach werden vor dem Gebäude die Arbeiten eingeteilt. Um 12.30 Uhr wartet ein gemeinsames Mittagessen auf die Teilnehmer, im Anschluss können bis 15 Uhr die Arbeiten fertiggestellt werden. Dann steht ein gemeinsamer Kaffee- und Kuchenimbiss bereit. Ansprechpartner sind Christoph Glistau, Frank Tzitschke.

## *Kunsth Handwerk & mehr*

Handarbeits- und Kunsthandwerksausstellungen (WF)

- 20.08.2023, 12.00–15.00 Uhr, Zelt
- 24.08.2023, 12.00–15.00 Uhr, Zelt
- 27.08.2023, 12.00–16.00 Uhr, Zelt

*Secondhand*, Blankenseer Chaussee 45 (FS)

- 22.08.2023, 14.00–17.00 Uhr
- 24.08.2023, 14.00–18.00 Uhr
- 25.08.2023, 14.00–17.00 Uhr
- 26.08.2023, 14.00–17.00 Uhr

*Stübchen*, Blankenseer Chaussee 45 (FS):

- 24.08.2023, 14.00–18.00 Uhr
- 25.08.2023, 14.00–17.00 Uhr
- 26.08.2023, 14.00–17.00 Uhr

*Bücherstube im Museum*, Birkenstraße 15 (FS):

- 21.08.2023, 12.30–14.30 Uhr
- 22.08.2023, 12.30–14.30 Uhr
- 24.08.2023, 15.00–17.00 Uhr
- 25.08.2023, 12.30–14.30 Uhr

## *Gastronomische Versorgung*

Während der Kirchentagswoche stellen die gastronomischen Einrichtungen im St.-Michaels-Heim, im Kirchenzentrum Waldfrieden und in der Friedensstadt den Teilnehmern ein reichhaltiges kulinarisches Angebot in verschiedenen Preiskategorien zur Verfügung. Die Öffnungszeiten sind vor Ort angegeben.

Nach den Gottesdiensten am 20., 24. und 27.08. erfolgt im Kirchenzentrum Waldfrieden die gastronomische Versorgung der Teilnehmer an Essensausgaben im Park. Der Pavillon ist an diesen Tagen ab 9.00 Uhr geöffnet.

## Digitaler Kirchentag

Die Johannische Kirchentagswoche hat ein vielfältiges digitales Angebot. Die allgemeinen Gottesdienste sowie etliche Beiträge werden zusätzlich per Live-Stream übertragen, finden als Video-Konferenz statt oder sind ausschließlich bzw. später in der Mediathek zu finden.

Auch das gesamte Programm mit den Kurzdarstellungen und aktuellen Änderungen sind im Internet zu finden unter:

[www.johannischer-kirchentag.de](http://www.johannischer-kirchentag.de)



Die Gottesdienste der Johannischen Kirchentagswoche werden auch auf der Webseite der Johannischen Kirche übertragen; für den Jugendgottesdienst sowie für den Kindergottesdienst gibt es die Zugangsdaten für Jugendliche (14 bis 30 Jahre) bzw. Kinder (bis 13 Jahre) vorab über die jeweiligen Leiter. Die Gottesdienste am 24. und 27. August werden zudem abends um 19 Uhr noch einmal in der Mediathek gezeigt. Die Internetadresse lautet:

[www.johannische-kirche.org](http://www.johannische-kirche.org)



## Telefonübertragungen

Selbstverständlich gibt es auch weiterhin Telefonübertragungen. Übertragen werden aus dem St.-Michaels-Heim und aus der Kirche des Waldfriedens die Gottesdienste und Vorträge sowie die Abendgebete im Gemeinderaum Friedensstadt. Telefonübertragungen sind mit einem  gekennzeichnet.

Teilnehmer wählen sich mit ihrem tonwahlfähigen Telefon in eine der jeweiligen Festnetznummern ein und geben nach Aufforderung Konferenznummer sowie PIN ein.

### *St.-Michaels-Heim*

Tel.: (030) 201 63 49 00 oder (089) 121 40 59 00  
Konferenzraumnummer: 16882 – PIN: 24081855

### *Kirchenzentrum Waldfrieden*

Tel.: (030) 201 63 49 00 oder (089) 121 40 59 00  
Konferenzraumnummer: 92885 – PIN: 24081855

### *Gemeinderaum Friedensstadt*

Tel.: (030) 201 63 49 00 oder (089) 121 40 59 00  
Konferenzraumnummer: 31909 – PIN: 24081855

## Veranstaltungsorte

Der johannische Kirchentag findet an zwei Veranstaltungsorten, dem St.-Michaels-Heim (SMH) in Berlin-Grünwald sowie der Friedensstadt Weißenberg (FS) mit dem Kirchenzentrum Waldfrieden (WF) im Land Brandenburg in den Trebbiner Ortsteilen Glau und Blankensee statt.

### Anschriften:



**St.-Michaels-Heim**, Bismarckallee 23, 14193 Berlin-Grünwald, Tel.: (030) 896 88 0, Bus M19, M 29, 110; S-Bhf. Halensee bzw. Grünwald



**Friedensstadt Weißenberg**, Am Glauer Hof 1, 14959 Trebbin / OT Glau, Tel.: (03 37 31) 707 98 0; Bahnhof Trebbin RE4 (8 km)



**Kirchenzentrum Waldfrieden**, Waldfrieden 52, 14959 Trebbin / OT Blankensee; Tel.: (03 37 31) 707 98 0; Bahnhof Trebbin RE4 (8 km)

## In eigener Sache

Die Möglichkeit, im Rahmen der Kirchentagswoche in gläubiger Gemeinschaft zusammenkommen zu dürfen, empfinden viele als Geschenk des Herrn und als Ausdruck seines Willens, den Einzelnen schon auf Erden in seine Gemeinschaft aufzunehmen und einzubinden. So sind diese Tage eine Zeit von allen für alle, ein gegenseitiges Geben und Nehmen. Ihre Durchführung ist nur Dank des ehrenamtlichen Engagements vieler Helferinnen und Helfer möglich, die sich zum Teil schon seit Monaten auf die einzelnen Veranstaltungen vorbereiten oder auch dann noch mithelfen, wenn viele Besucher längst wieder zu Hause sind. Ihnen allen sei an dieser Stelle für ihr Engagement herzlich gedankt.

Die Veranstaltungen werden bewusst kostenfrei durchgeführt, damit finanzielle Gründe einen Besuch nicht scheitern lassen. Dies geschieht auch in dem Wissen, dass viele Teilnehmer Reisekosten auf sich nehmen. Wer die Kirchentagsveranstaltung finanziell unterstützen möchte, kann dies in Form einer Spende tun. Diese kann bar in eine der aufgestellten Kollektbüchsen oder per Überweisung auf folgende Konten eingezahlt werden:

Bank für Sozialwirtschaft AG, IBAN: DE 65 3702 0500 0003 0144 01,  
BIC: BFSWDE33XXX, Empfänger: Johannische Kirche  
Verwendungszweck: Kirchentag 2023

Bank für Sozialwirtschaft AG, IBAN: DE 76 3702 0500 0003 1144 04,  
BIC: BFSWDE33XXX, Empfänger: Johannisches Sozialwerk  
Verwendungszweck: Kirchentag 2023

Noch eine Bitte: Nicht immer sehen die Veranstalter und Helfer sofort, wenn irgendwo „Not am Mann“ ist. Über einen freundlichen Hinweis oder eine helfende Hand sind alle sehr dankbar.

Darüber hinaus freuen sich alle Verantwortlichen auch über Anregungen und Kritik. Diese können geschickt werden an:  
Johannische Kirche, Stichwort: Kirchentag 2023, E-Mail:  
[kirchentag@johannische-kirche.org](mailto:kirchentag@johannische-kirche.org).

Verabschieden möchten wir uns von allen Besuchern, Gästen und Freunden mit dem Leitspruch des St.-Michaels-Heimes:

„Friede dem, der kommt,  
Freude dem, der hier verweilt,  
Segen dem, der weiterzieht.“

*Johannische Kirche*

P.S.: Wie immer gilt: „Änderungen vorbehalten!“, und auch Irrtümer sind leider nicht zu vermeiden. Während des Kirchentags geben aktuelle Informationstafeln Auskunft über das Programm. Dieses wird auch im Internet veröffentlicht unter

[www.johannischer-kirchentag.de](http://www.johannischer-kirchentag.de)



[www.johannischer-kirchentag.de](http://www.johannischer-kirchentag.de)